



**HiPath 3000**

**Gigaset SL2 professional  
an  
HiPath Cordless Office**

**Bedienungsanleitung**

**SIEMENS**

Global network of innovation

## Sicherheitshinweise

### Mobiltelefon

---

#### **Gefahr:**

- Verwenden Sie das Mobiltelefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen!
  - Legen Sie das Mobiltelefon nicht neben elektronische Geräte, damit eine gegenseitige Beeinflussung verhindert wird!
  - Verwenden Sie das Mobiltelefon nicht in Feuchträumen! Die Geräte sind nicht spritzwasserfest.
  - Von Ihrem Mobiltelefon wird eine Sendeleistung abgegeben. Beachten Sie die örtlichen Sicherheitsvorschriften!
- 

#### **Hinweis:**

Der Klingelton, die Hinweistöne und das Freisprechen werden über den Lautsprecher wiedergegeben. Halten Sie das Telefon nicht an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

---

#### **Hinweis:**

- Für Träger von Hörgeräten: Es können Funksignale in Hörgeräte einkoppeln.
  - Geben Sie Ihr Mobiltelefon bitte nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter!
- 

### Akkupack

---

#### **Gefahr:**

- Verwenden Sie nur den zugelassenen, aufladbaren Original-Akkupack von Siemens!
  - Verwenden Sie keinen herkömmlichen, nicht wiederaufladbaren Batteriepack! Erhebliche Gesundheits- und Sachschäden sind möglich (Explosionsgefahr, Zerstörung des Mantels des Batteriepacks, Funktionsstörungen und Beschädigung des Mobiltelefons).
  - Tauchen Sie den Akkupack nicht ins Wasser und werfen Sie ihn nicht ins Feuer!
  - Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur das zugelassene Steckernetzgerät!
-

## WEEE-Kennzeichen

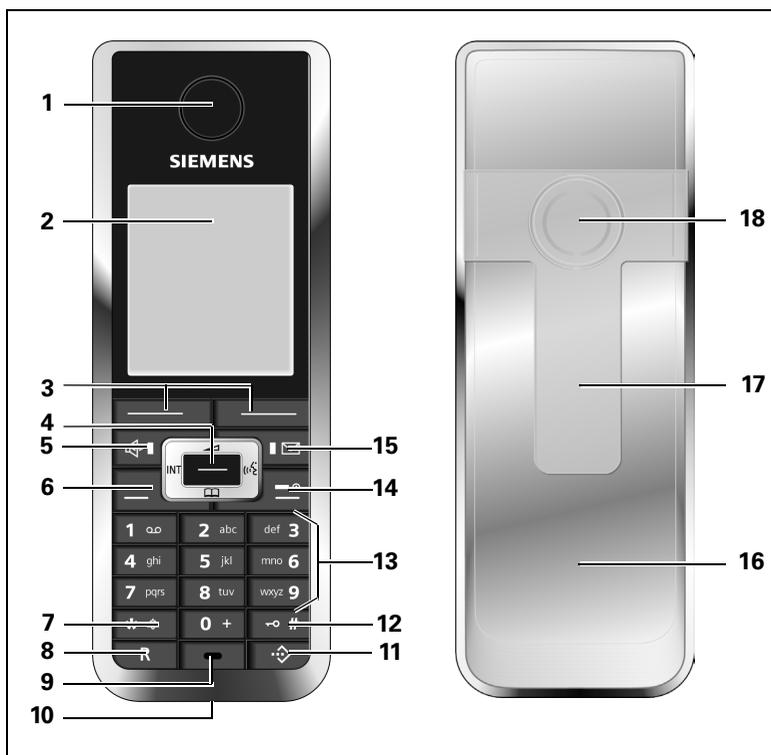


### Hinweis:

- Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.
- Die sachgemäße Entsorgung und die getrennte Sammlung von Altgeräten dient der Vorbeugung von potentiellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.
- Ausführliche Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune, Ihrem Müllentsorgungsdienst, dem Fachhändler bei dem Sie das Produkt erworben haben oder Ihrem Vertriebsansprechpartner.
- Diese Aussagen sind nur gültig für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2002/96/EC unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten gelten.



## Übersicht



- |   |                  |    |  |
|---|------------------|----|--|
| 1 | Hörkapsel        | 10 | Buchse für Headset, PC-Interface und Ladestation |
| 2 | Display          | 11 | Call-by-Call-Taste                               |
| 3 | Display-Tasten   | 12 | Raute-Taste                                      |
| 4 | Steuer-Taste     | 13 | Nummern-Tasten                                   |
| 5 | Freisprech-Taste | 14 | Auflegen- und Ein-/Aus-Taste                     |
| 6 | Abheben-Taste    | 15 | Nachrichten-Taste                                |
| 7 | Stern-Taste      | 16 | Akkudeckel                                       |
| 8 | R-Taste          | 17 | Trageclip  |
| 9 | Mikrofon         | 18 | Tonruf-/Freisprechlautsprecher                   |

Verwendung der Tasten: → Seite 11

# Inhaltsverzeichnis

## Übersicht ..... IV

## Zur vorliegenden Bedienungsanleitung ..... 1

### Telefonieren –

## Die Grundfunktionen ..... 1

Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons .....	2
Erst die Leitung belegen, dann wählen .....	3
Erst wählen, dann die Leitung belegen .....	3
Notrufnummer wählen .....	4
Manuelle Wahlwiederholung .....	4
Rückruf .....	5
Rückfrage .....	6
Anruf annehmen oder abweisen .....	7
Anruf in einer Anrufübernahmegruppe übernehmen .....	8
Gespräch beenden .....	8
Anrufe umleiten .....	9
Tastatursperre ein- oder ausschalten .....	10
Nach Verlassen des Funknetzes .....	10

## Beschreibung der Bedienelemente ..... 11

Funktions-Tasten .....	11
R-Taste .....	12
Steuer-Taste .....	12
Display-Tasten .....	13
Menü-Symbole im Hauptmenü .....	14

## Inbetriebnehmen des Mobiltelefons ..... 16

Entfernen der Schutzfolie .....	16
Einlegen des Akkupacks .....	16
Laden und Gebrauch des Akkupacks .....	18
Betriebszeiten und Ladezeiten des Akkupacks .....	18
Zugelassene Akkupacks .....	19
Montieren des Trageclips .....	19
Einstellen der Display-Sprache des Mobiltelefons .....	20
Einstellen der Display-Sprache des Systems .....	21

**Einstellen des Mobiltelefons .....22**

Sprachlautstärke einstellen ..... 22  
Klingeltöne einstellen ..... 23  
Hinweistöne einstellen ..... 24  
Vibrationsalarm einstellen ..... 25  
Klingeltöne und Bilder mittels Media-Pool einstellen ..... 25  
    Bilder ansehen/Sounds abspielen ..... 26  
    Sound/Bild umbenennen ..... 27  
    Sounds/Bilder löschen ..... 27  
    Speicherplatz überprüfen ..... 28  
Klingelton ein- oder ausschalten ..... 29  
Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten ..... 29  
Notrufnummer ändern ..... 30  
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten ..... 30  
Datum und Uhrzeit einstellen ..... 31  
Display einstellen ..... 32  
Konvertierungsliste für vCard-Transfer einstellen ..... 36  
In den Lieferzustand zurücksetzen ..... 37

**Telefonieren – Die Komfortfunktionen .....39**

Freisprechen ..... 39  
Mit Headset telefonieren ..... 40  
    Schnurgebundenes Headset ..... 40  
    Schnurloses Headset ..... 40  
Sprachwahl ..... 43  
Wahlwiederholung ..... 45  
    Automatische Wahlwiederholung ..... 45  
    Eintrag bzw. Liste der Wahlwiederholung löschen ..... 45  
    Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen ..... 46  
    Rufnummer in Call-by-Call-Liste eintragen ..... 47  
System-Kurzwahl, zentral ..... 48  
System-Kurzwahl, individuell ..... 49  
Telefonbuch des Systems ..... 50  
Telefondatenbank (LDAP) ..... 51  
Telefonbuch/Call-by-Call-Liste des Mobiltelefons ..... 54  
    Eintrag speichern ..... 55  
    Eintrag suchen und wählen ..... 56  
    Eintrag mit Kurzwahl-Ziffer wählen ..... 57  
    Eintrag ansehen ..... 57  
    Eintrag ändern ..... 57  
    Eintrag als VIP (Very Important Person) markieren ..... 58  
    Eintrag oder Telefonbuch/Call-by-Call-Liste löschen ..... 59  
    Freie Speicherplätze anzeigen ..... 59  
    Gesamtes Telefonbuch oder einzelne Einträge kopieren ..... 60  
Gezieltes Belegen einer MSN (Mehrfachrufnummer) ..... 62  
Gespräche führen mit Identifikationscode ..... 62

Mobiltelefon wie einen anderen Anschluss benutzen . . . . .	63
Anzeige der Rufnummer ausschalten . . . . .	64
Anruf gezielt übernehmen . . . . .	64
Anrufschutz ein-/ausschalten . . . . .	65
Gesprächskostenanzeige . . . . .	66
Fangen . . . . .	67
Tür-Freisprecheinrichtung . . . . .	67
Telefondatendienst TDS . . . . .	69
Schalter betätigen . . . . .	70
Signal zum Netz . . . . .	71
Anrufweitschaltung einer Mehrfachrufnummer . . . . .	71
Nachtschaltung nutzen . . . . .	73
MFV-Wahl nutzen . . . . .	74
Gespräche parken/aktivieren . . . . .	75

## **Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern . . . . . 76**

Anklöpfen . . . . .	76
Anklöpfton aus/ein . . . . .	77
Automatisches Anklöpfen verhindern/erlauben . . . . .	78
Aufschalten . . . . .	78
Gespräch weitergeben (Umlegen) . . . . .	79
Halten . . . . .	81
Makeln (Gespräche wechseln) . . . . .	81
Konferenz durchführen . . . . .	82
Zweitranruf nutzen . . . . .	85

## **Teamfunktionen . . . . . 86**

Gruppenruf aus-/einschalten . . . . .	86
Rufzuschaltung . . . . .	89
UCD-Anrufverteilung (Universal Call Distribution) . . . . .	90
Mulap-Gruppe (Multiple Line Application) . . . . .	94

## **Nachrichtenfunktionen . . . . . 96**

Nachricht hinterlassen/Antwort-Text . . . . .	96
Textnachricht senden/aufrufen . . . . .	97
Abfragen einer Info- oder Voice-Mail-Nachricht . . . . .	99
Anruferliste . . . . .	101

## **Zusatzfunktionen . . . . . 103**

Wecker des Mobiltelefons . . . . .	103
Terminfunktion des Mobiltelefons . . . . .	105
Terminfunktion des Systems . . . . .	108
Basis auswählen . . . . .	109

Schnellzugriff auf Funktionen und Rufnummern . . . . .	110
Datenaustausch PC <-> MT oder MT <-> MT . . . . .	112
Schnittstellen-Überblick . . . . .	112
Mobile Phone Manager (MPM-Applikation) . . . . .	112
PC-Schnittstelle (V24, USB) . . . . .	113
Bluetooth-Schnittstelle . . . . .	114

## **Telefonsperre . . . . .117**

Telefonschloss des Mobiltelefons . . . . .	117
Telefonschloss Code-Programmierung . . . . .	118
Mobiltelefon ab-/aufschließen . . . . .	119
Zentrales Codeschloss/Andere Mobiltelefone ab-/aufschließen . . . . .	120

## **System-Funktionen . . . . .121**

Über Menü aufrufen . . . . .	121
Über Kennzahl aufrufen . . . . .	121
Funktionen und Kennzahlen . . . . .	122

## **Anhang . . . . .125**

Störungen beheben . . . . .	125
Mobiltelefon pflegen . . . . .	127
Dokumentation . . . . .	128
Technische Daten . . . . .	128
Ladeschalen . . . . .	128
Zubehör . . . . .	129
EU-Richtlinien . . . . .	129
Konformitätserklärung . . . . .	130

## **Stichwortverzeichnis . . . . .131**

## Schritt für Schritt

# Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt das Mobiltelefon und dessen Funktionen an Ihrem Kommunikationssystem.

Alle über Ihr Mobiltelefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Mobiltelefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Mobiltelefon nicht eingerichtet - bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion - bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertragspartner zur Hochrüstung.

## Telefonieren – Die Grundfunktionen

Sie führen mit Ihrem Mobiltelefon interne und externe Gespräche.

Interne Gespräche sind Gespräche,

- die Sie innerhalb des Bereiches eines Kommunikationssystems z.B. in Ihrer Firma führen,
- die Sie zwischen vernetzten Kommunikationssystemen z. B. mit verschiedenen Standorten Ihrer Firma führen.

Externe Gespräche sind Gespräche, die Sie mit Teilnehmern des öffentlichen Telefonnetzes führen.

## Schritt für Schritt



### Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons

Drücken Sie die Auflegen-Taste so lange, bis das Ein- oder Ausschalten durch eine aufsteigende Tonfolge bestätigt wird.

#### PIN

Ist die PIN im Lieferzustand (0000), so ist das Mobiltelefon nach dem Einschalten betriebsbereit. Wurde eine PIN gesetzt, so muss die PIN eingegeben werden.

PIN eingeben.

Eingabe bestätigen. Das Mobiltelefon ist betriebsbereit.

Bitte Mobilteil-PIN eingeben:



OK

#### Anzeige der Verbindungsqualität

Im Ruhedisplay wird die Stärke des Empfangssignals durch das Symbol „Empfangsfeldstärke“ angezeigt:

D>>>	blinkend, kein Empfang
▀>>>	geringe Empfangsfeldstärke
▂>>>	50% Empfangsfeldstärke
▃>>>	75% Empfangsfeldstärke
▄>>>	100% Empfangsfeldstärke

Die Funkreichweite ist im Freien und in Gebäuden unterschiedlich (→ Seite 128). Bei Reichweitenproblemen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer!

#### Aufladen des Akkupacks

Das Mobiltelefon darf nur in die vorgesehene Ladeschale gestellt werden!

Steht das Mobiltelefon in der Ladeschale, lädt es auch, wenn es ausgeschaltet ist. Wenn das Mobiltelefon eingeschaltet ist, sehen Sie im Display die Ladezustandsanzeige blinken.

Hat sich das Mobiltelefon wegen eines leeren Akkupacks abgeschaltet und wird dann in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein und ist betriebsbereit. Der Ladevorgang beginnt. Wenn eine PIN gesetzt wurde, muss diese erst eingegeben werden.

## Schritt für Schritt

### Sprache

Wenn die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte nicht eingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen (→ Seite 20).

### Erst die Leitung belegen, dann wählen

 **oder** 

Im Ruhezustand des Mobiltelefons: Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.



Gewünschte Rufnummer eingeben. Der Teilnehmer wird gerufen.  
Es besteht keine Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern.  
Bei Tippfehlern: Auflegen-Taste drücken.

**Entweder:**



Der Teilnehmer meldet sich. Sie führen das Gespräch.

**Oder:**

zur Zeit nicht möglich

Der Teilnehmer ist besetzt oder weist den Anruf ab.

Bitte auflegen



Auflegen-Taste kurz drücken.

### Erst wählen, dann die Leitung belegen

#### Wahlvorbereitung:

 **und ggf.** 

Gewünschte Rufnummer eingeben und ggf. mit der Displaytaste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.

**ggf.** 

Wahlpause einfügen. Zwischen den eingegebenen Ziffern erscheint ein „P.“ Eine Wahlpause kann z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage notwendig sein.



#### Hinweis:

Die Wahlvorbereitung ist auch bei Wahlwiederholung und Wahl mit dem Telefonbuch des Mobiltelefons (  ) möglich.

#### Wählen:

 **oder** 

Innerhalb von 30 Sekunden die Abheben-Taste oder die Freisprech-Taste drücken. Der Teilnehmer wird gerufen.

### Schritt für Schritt

**Entweder:**



Der Teilnehmer meldet sich. Sie führen das Gespräch.

**Oder:**

zur Zeit nicht möglich

Der Teilnehmer ist besetzt oder weist den Anruf ab.

Bitte auflegen



Auflegen-Taste kurz drücken.

## Notrufnummer wählen

In Ihrem Mobiltelefon ist eine Notrufnummer gespeichert, damit Sie diese auch bei eingeschalteter Tastatursperre wählen können. Im Lieferzustand ist die Nummer „112“ als Notrufnummer definiert. Sie können die Notrufnummer ändern (→ Seite 30).

Notrufnummer eingeben, z. B. 112.

Abheben-Taste drücken oder Freisprech-Taste drücken.



## Manuelle Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten 10 Rufnummern gespeichert. Eine Rufnummer, die mehrmals gewählt wurde, wird nur einmal gespeichert.

Im Ruhezustand des Mobiltelefons. Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Gewünschte Rufnummer auswählen.



evtl. **Ansehen**

Falls Sie Details zur ausgewählten Rufnummer sehen wollen: Display-Taste drücken.

**Entweder:**



Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

**Oder:**

**Optionen**

Menü der Wahlwiederholung öffnen. Das Menü enthält die folgenden Funktionen (→ Seite 45):

- Nr. ins Tel.buch
- Aut. Wahlwiederh.
- Nr. verwenden
- Eintrag löschen
- Liste löschen

## Schritt für Schritt



Nr. verwenden



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Rufnummer ändern oder vervollständigen, z. B. mit einer Durchwahl.



oder



Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

## Rückruf

Sie rufen einen Teilnehmer an, der sich nicht meldet oder dessen Anschluss besetzt ist. Mit der Rückruf-Funktion erreichen Sie ihn, sobald er auflegt oder sein Telefon wieder benutzt hat. Beachten Sie, dass ein Anschluss bereits dann als besetzt signalisiert wird, wenn er von einem weiteren Teilnehmer gerufen wird. Ihr Telefon können Sie bei vorgemerktem Rückruf uneingeschränkt benutzen.

Sie können einen Rückrufwunsch auch als Info senden (→ Seite 97). Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).

### Rückruf vormerken



Die Nummer wird gewählt. Sie hören den Besetztton oder der Teilnehmer meldet sich nicht.

**Rückruf**

Rückrufwunsch speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Sie erhalten den Rückruf

Sie erhalten den Rückruf, sobald der gewünschte Teilnehmer auflegt oder sein Telefon das erste Mal benutzt hat. Im Display Ihres Telefons erscheint „Rückruf:...“



oder



Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.



### Hinweis:

Rückrufe werden solange wiederholt, bis eine Verbindung zustande kommt oder bis der Rückruf gelöscht wird. Ein Telefon kann max. 5 Rückrufe einleiten und Ziel von max. 5 Rückrufwünschen sein. Sind diese Bedingungen erreicht, werden weitere Rückrufe abgewiesen.

## Schritt für Schritt



oder



**Menü**



Service?

**OK**



weitere Funktionen?

**OK**



#58=Rückruf-Aufträge?

**OK**



**MnÜ**



löschen?

**OK**



### Löschen des Rückrufwunsches

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Eintrag auswählen.

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Rückfrage

Sie unterbrechen Ihr Gespräch, um mit einem Teilnehmer (auch Externeteilnehmer) ein Rückfragegespräch zu halten und setzen anschließend das erste Gespräch fort.



Sie führen ein Gespräch.

### Rückfrage aktivieren und durchführen

**R** oder **Rückfr.**

Rückfrage aktivieren. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Rufnummer für das Rückfragegespräch eingeben.



Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Das Rückfragegespräch beginnt.

### Der zweite Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht



Rückfrage abbrechen. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Sie können während der Rückfrage

- einen Rückruf vormerken (→ Seite 5),
- Anklopfen (→ Seite 76) oder
- Aufschalten (→ Seite 78).

## Schritt für Schritt

**Entweder:**

**Oder:**

**Menü**



Beenden und zurück?

**OK**

### Beenden des Rückfragegesprächs und zum wartenden Gespräch zurückkehren

Der zweite Teilnehmer legt auf. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden. Der zweite Gesprächspartner bekommt das Besetzt-Zeichen und legt auf, ein Gigaset-Mobiltelefon legt selbständig auf.

Sie können aber auch

- mit den Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (→ Seite 81),
- eine Konferenz aufbauen (→ Seite 82) oder
- den wartenden Gesprächspartner an den zweiten Gesprächspartner übergeben (→ Seite 79).

## Anruf annehmen oder abweisen

### Anruf annehmen

Ihr Mobiltelefon läutet (→ Seite 30). Die Anruferinformation erscheint am Display. Es können die Rufnummer des Anrufers und/oder dessen Name angezeigt werden. Zum Annehmen eines Anrufes haben Sie die folgenden Möglichkeiten:



Das Mobiltelefon befindet sich in der Ladeschale: Das Mobiltelefon aus der Ladeschale nehmen (funktioniert nur, wenn „Autom. Rufannahme“ eingeschaltet ist, → Seite 30).

 **oder** 

Das Mobiltelefon befindet sich außerhalb der Ladeschale: Abheben- oder Freisprech-Taste drücken.

Nachdem Sie den Anruf angenommen haben, können Sie:

- das Gespräch umlegen (→ Seite 79),
- das Gespräch auf Halten legen und eine Rückfrage im Raum durchführen (→ Seite 81),

### Schritt für Schritt

- das Gespräch auf Halten legen und einen zweiten Gesprächspartner anrufen (→ Seite 6), um das gehaltene Gespräch weiterzuleiten (→ Seite 79), zu makeln (→ Seite 81) oder eine Konferenz aufzubauen (→ Seite 82).

#### Ruf abweisen

### Anruf abweisen

Falls Sie nicht gestört werden möchten, können Sie den Anruf abweisen.

Displaymeldung mit einer der beiden Displaytasten bestätigen. Der Anruf wird abgewiesen und der Anrufer erhält den Besetztton.

### Anruf in einer Anrufübernahmegruppe übernehmen

Sie können Anrufe für Telefone innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe (vom Servicetechniker festgelegt) an Ihrem Mobiltelefon übernehmen. Das ist auch möglich, wenn Sie ein Gespräch führen.

#### Voraussetzung:

Sie hören, dass ein Telefon Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet.



Abheben-Taste lange drücken. Am Display erscheint die Meldung „Ruf bei:“.

#### Menü

System-Menü aufrufen.



Übernahme,  
Gruppe?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Sie führen das Gespräch.

### Gespräch beenden



oder



Auflegen-Taste kurz drücken oder Mobiltelefon in die Ladeschale stellen.

Je nach Einstellung des Kommunikationssystems werden die Gesprächskosten angezeigt.

## Schritt für Schritt

## Anrufe umleiten

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz vorübergehend und möchten, dass die für Sie bestimmten Anrufe zum neuen Aufenthaltsort umgeleitet werden. Umleitungsziel interner Rufe kann dabei jede interne oder externe Rufnummer sein. Die Zielnummer ist meistens eine externe Rufnummer, da Sie intern jederzeit an Ihrem Mobiltelefon erreichbar sind.

## Anrufumleitung einschalten

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.



oder



Menü

System-Menü aufrufen.



Umleitung ein?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Entweder:



1=alle Anrufe?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:



2=nur externe Anrufe?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:



3=nur interne Anrufe?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:



Rufnummer des Ziels eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.



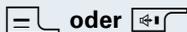
Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



## Hinweis:

Vor einer externen Rufnummer ist die Extern-Kennzahl einzugeben. Wenn der Servicetechniker die MFV-Durchwahl aktiviert hat, können Sie Anrufe auch auf diese externe Rufnummer umleiten.

### Schritt für Schritt



oder

Menü



Umleitung aus?

OK



### Anrufumleitung ausschalten

#### Voraussetzung:

Die Umleitung ist eingeschaltet.

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste kurz drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Tastatursperre ein- oder ausschalten

Die Tastatursperre dient dem Schutz vor unbeabsichtigten Tastenbetätigungen, z. B. beim Tragen in der Tasche. Bei einem eingehenden Anruf wird die Tastatursperre automatisch ausgeschaltet und nach Gesprächsende wieder eingeschaltet.

Raute-Taste so lange drücken, bis das Ein- oder Ausschalten durch eine aufsteigende Tonfolge bestätigt wird.

Wenn die Tastatursperre eingeschaltet ist, wird im Display ein Schlüssel angezeigt.



#### Hinweis:

Bei eingeschalteter Tastatursperre ist es möglich, eine vorher festgelegte Notrufnummer zu wählen.

### Nach Verlassen des Funknetzes

Im Display blinkt der Name der Basis. Das Mobiltelefon versucht wiederholt, sich mit einer Basis zu synchronisieren. Die Zeitabstände zwischen den Synchronisierungsversuchen vergrößern sich aufgrund der integrierten Stromsparfunktion.

Zum Schonen des Akkupacks können Sie Ihr Mobiltelefon ausschalten.

# Beschreibung der Bedienelemente

## Funktions-Tasten

Es gibt die folgenden Funktions-Tasten:

Taste	Name	Verwendung
	Auflegen- und Ein-/Aus-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gespräche beenden</li> <li>• Funktionen abbrechen</li> <li>• In die nächsthöhere Menüebene zurückgehen (nur nach <b>Optionen</b>)</li> <li>• Mobiltelefon ein- oder ausschalten</li> </ul>
	Abheben-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anruf annehmen</li> <li>• Rufnummer wählen</li> <li>• Wahlwiederholungsliste aufrufen</li> <li>• Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen</li> </ul>
	Freisprech-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anruf annehmen</li> <li>• Rufnummer wählen</li> <li>• Zwischen dem Hörer- und dem Freisprechbetrieb wechseln</li> <li>• Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen</li> </ul>
	Nachrichtenliste	Auf Nachrichtenlisten zugreifen
	Stern-Taste	Klingelton ein-/ausschalten
	Raute-Taste	Tastatursperre ein-/ausschalten
	Call-by-Call Taste	Auf Call-by-Call-Liste zugreifen
	R-Taste	R-Tastenfunktion (→ Seite 12)

## R-Taste

Die R-Taste ermöglicht in den verschiedenen Betriebszuständen durch kurzes Drücken die folgenden Funktionen:

- Beim Wählen: Wahlpause einfügen (z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage)
- Im Gespräch: Gespräch beenden
- Im Rückfragegespräch: Rückfragegespräch beenden
- Bei einer Rückfrage, beim Einleiten einer Konferenz oder beim Weitergeben eines Gespräches: Verbindung zu einer Mailbox beenden

## Steuer-Taste

Der Steuer-Taste sind je nach Bediensituation unterschiedliche Funktionen zugeordnet:

Situation	 In der Mitte drücken	 Oben drücken	 Unten drücken	 Links drücken	 Rechts drücken
<b>Im Ruhezustand</b>	Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen	Klingeltöne einstellen	Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen		Kurz: Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen Lang: Sprachwahl beginnen
<b>Im Gespräch</b>	Untermenü öffnen/Auswahl bestätigen (statt OK)	Sprach-/Telefonlautstärke einstellen	Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen		Auswahl von „Lautstärke“, „Tonwahl“, „Basis einstellen“
<b>Im Hauptmenü</b>	Ausgewählte Funktion aufrufen	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen
<b>In Listen und Menüs</b>	Ausgewählte Funktion aufrufen	Nächsthöheres Listenelement	Nächstniedriges Listenelement	Nächsthöhere Menüebene, Abbruch	Eintrag auswählen (OK)
<b>Im Eingabefeld</b>		Schreibmarke eine Zeile nach oben	Schreibmarke eine Zeile nach unten	Schreibmarke nach links	Schreibmarke nach rechts
<b>Werte ändern</b>	Wert speichern			Wert verringern	Wert vergrößern

## Display-Tasten

Das Mobiltelefon verfügt über zwei Display-Tasten mit jeweils einer oder zwei Funktionen. Wenn eine Taste mit zwei Funktionen belegt ist, wird die gewünschte Funktion entsprechend mit der linken oder rechten Seite der Display-Taste gewählt. Die Belegung der Display-Tasten ist abhängig vom Betriebszustand. Eine Funktion kann durch einen Text oder ein Symbol dargestellt sein:

Symbol	Name	Verwendung
	Menü	Hauptmenü des Mobiltelefons oder ein situationsabhängiges Menü aufrufen
	Löschen	Eingaben zeichenweise von rechts nach links löschen
	Zurück	Zurück in die nächsthöhere Menüebene, Abbruch
	OK	Gewählten Menüpunkt bestätigen
	Auf/Ab	Auf- oder abwärts blättern, um Menüpunkte auszuwählen
	Funktion festlegen	Linke Display-Taste mit einer Funktion belegen. Wird angezeigt, solange noch keine Funktion festgelegt wurde.
	Ändern	Konfiguration ändern
	Anhören	Melodie anhören
	Annehmen	Anklopfen annehmen
	Ansehen	Eintrag oder Bild anzeigen
	Aus	Automatische Wahlwiederholung beenden/Funktion deaktivieren
	Beenden	Das Abspielen einer Melodie beenden
	Beep	Aufmerksamkeitston einschalten
	Ja	Sicherheitsabfrage bestätigen
	Makeln	Zwischen zwei Gesprächspartnern wechseln
	Optionen	Situationsabhängiges Menü des Mobiltelefons aufrufen
	Rückfrage	Rückfrage durchführen
	Rückruf	Rückruf mit einem zweiten Gesprächspartner durchführen

Symbol	Name	Verwendung
	Ruf aus	Terminruf des Mobiltelefons bestätigen
	Setzen	Nummern-Taste setzen
	Sichern	Eingaben speichern
	Speichern	Eingaben speichern
	Telefonbuch	Telefonbuch des Systems aufrufen
	Termin	Terminfunktion des Mobiltelefons aufrufen
	Wählen	Eingegebene Ziffern wählen
	Wecker	Weckfunktion aufrufen
	Zeit	Uhrzeit und Datum eingeben. Wird angezeigt, solange Uhrzeit und Datum noch nicht gesetzt sind.

Durch Belegung der linken Display-Taste mit einer Funktion können weitere Symbole angezeigt werden, z. B. der Name eines Telefonbuch- oder Call-by-Call-Eintrages (→ Seite 110).

## Menü-Symbole im Hauptmenü

 oder 

Das Hauptmenü des Mobiltelefons wird durch Drücken der Display-Taste „Menü“ oder durch Drücken der Steuertaste in der Mitte aufgerufen.

Das Hauptmenü ist ein grafisch orientiertes Menü und hat die folgenden Menü-Symbole:

Symbol	Verwendung
	Datentransfer-Menü aufrufen. Enthält die Menüpunkte „Bluetooth“ und „Telefonbuch“
	Wecker-Eingabemaske aufrufen. Hier kann ein Weck-Termin eingegeben werden.
	Media-Pool-Menü aufrufen. Enthält die Menüpunkte „Screensavers“, „CLIP-Bilder“, „Sounds“ und „Speicherplatz“
	Extras-Menü aufrufen. Enthält den Menüpunkt „Eingang. Termine“

Symbol	Verwendung
	Kalender aufrufen. Zeigt den Kalender des jeweiligen Monats an, danach kann ein neuer Termin eingegeben und es wird die Liste der festgelegten Termine angezeigt.
	Einstellungen-Menü aufrufen. Enthält die Menüpunkte „Datum und Uhrzeit“, „Töne und Signale“, „Display“, „Mobilteil“ und „Basis.“

/ und /

Die Menü-Symbole werden durch Links/Rechts- und Oben/Unten-Drücken der Steuertaste ausgewählt.

## Inbetriebnehmen des Mobiltelefons

### Entfernen der Schutzfolie



Ziehen Sie bitte vor der Inbetriebnahme die Schutzfolie vom Display ab.

### Einlegen des Akkupacks

Das Mobiltelefon wird zusammen mit dem zugelassenen Akkupack geliefert. Das Akkupack ist nicht geladen. Es wird erst im Mobiltelefon aufgeladen.

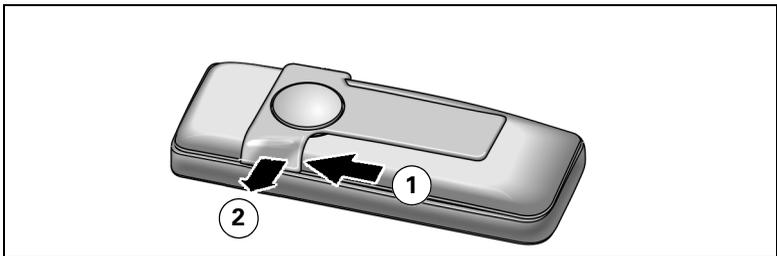


#### Hinweis:

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise (→ Titelfrückseite)!
- Verwenden Sie nur den zugelassenen Akkupack (→ Seite 19)!
- Öffnen Sie das Akkufach nur in staubfreier Umgebung!
- Wenn Sie den Akkupack entfernen, bleiben Ihre Telefonbuch-Einträge und alle Einstellungen erhalten. Datum und Uhrzeit werden zurückgesetzt.
- Entfernen Sie den Akkupack nur, wenn dieser defekt ist. Jedes unnötige Entfernen verringert die Lebensdauer des Akkupacks.

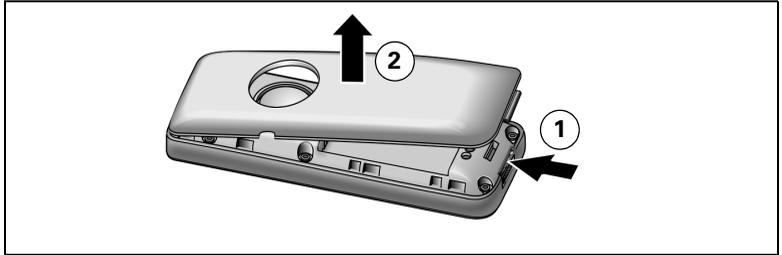
#### 1. Falls montiert: Trageclip abnehmen

Einen Schraubendreher zwischen Trageclip und Akkudeckel schieben (1) und den Trageclip mit dem Schraubendreher nach außen drücken (2), bis er ausrastet.



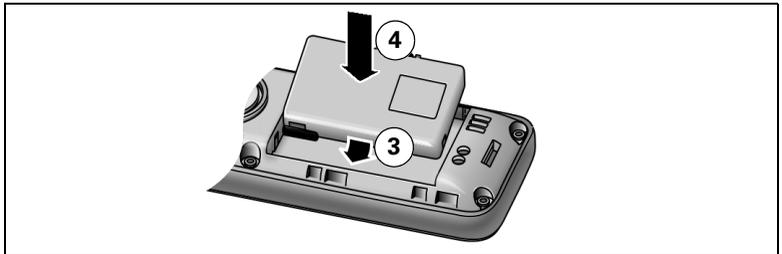
## 2. Akkufach öffnen

Einen Schraubendreher in den Schlitz zwischen Akkudeckel und Steckbuchse stecken (1) und den Deckel kraftvoll vom Akkufach heben (2).



## 3. Akkupack einlegen

Den Akkupack schräg, mit der Nase voran, einlegen (3). Dann von oben ins Gehäuse drücken, bis die Haltklammer des Akkupacks fest im Gehäuse einrastet (4).

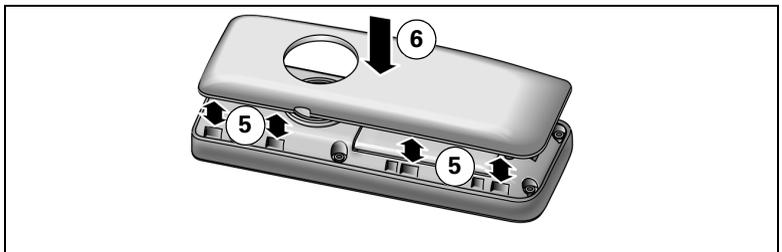


### Hinweis:

Zum Entfernen des Akkupacks müssen Sie zuerst auf die seitliche Haltklammer drücken.

## 4. Akkufach schließen

Akkudeckel so über den Nasen des Gehäuses positionieren, dass diese einrasten können (5). Dann den Akkudeckel auflegen und aufdrücken, bis er einrastet (6).



## Laden und Gebrauch des Akkupacks

Zum Aufladen des Akkupacks stellen Sie das Mobiltelefon mit der Tastatur nach vorne in die Ladeschale.



### Achtung:

Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur zugelassene Steckernetzgeräte (Bestellnummern siehe → Seite 128).

Der Ladezustand wird durch die Ladezustandsanzeige angezeigt. Sie blinkt beim Aufladen:

	Akkupack leer
	Akkupack 33% geladen
	Akkupack 66% geladen
	Akkupack 100% geladen



### Hinweis:

- Erstes Aufladen: Laden Sie den Akkupack mindestens 10 Stunden ohne Unterbrechung auf, unabhängig von der Ladezustandsanzeige. Benutzen Sie anschließend das Mobiltelefon bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen. Dadurch wird die Ladezustandsanzeige an die Betriebszeiten des Akkupacks angepasst.
- Zum Erreichen der vollen Betriebs- und Ladezeiten (→ Seite 18): Benutzen Sie das Mobiltelefon mehrmals bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen.
- Jedes weitere Aufladen: Sie können Ihr Mobiltelefon nach jedem Gebrauch in die Ladeschale legen. Das Aufladen wird elektronisch gesteuert, so dass der Akkupack optimal und schonend geladen wird.

## Betriebszeiten und Ladezeiten des Akkupacks

Die Betriebszeiten werden erst nach einigen Lade- und Entladevorgängen erreicht.

<b>Kapazität (mAh)</b>	<b>Bereitschaftszeit (Stunden)</b>	<b>Gesprächszeit (Stunden)</b>	<b>Ladezeit (Stunden)</b>
700 (Original-Akkupack)	etwa 250 (10 Tage)	etwa 10	etwa 3,5

Wenn Sie beim Mitführen des Mobiltelefons die Displaybeleuchtung ausschalten, können Sie die Bereitschaftszeit deutlich steigern.

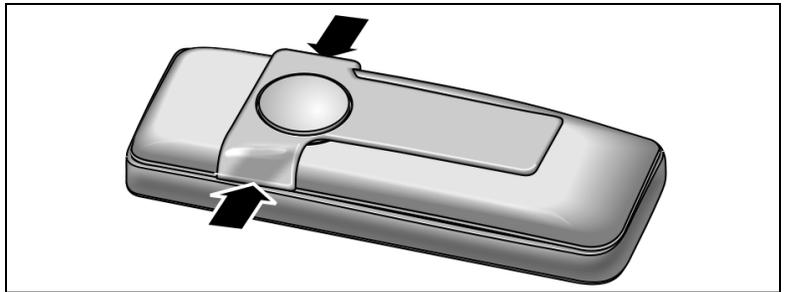
## Zugelassene Akkupacks

Für das Mobiltelefon ist nur der Original-Akkupack von Siemens zugelassen.

Akkupack	Sachnummer
Lithium-Ion, 700 mAh	V30145-K1310-X250

## Montieren des Trageclips

Drücken Sie den Trageclip auf der Rückseite des Mobiltelefons an, bis dessen seitliche Nasen in die Aussparungen einrasten.



## Schritt für Schritt

# Einstellen der Display-Sprache des Mobiltelefons

Wenn im Lieferzustand die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte des Mobiltelefons nicht voreingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen. Die Sprache der Displaytexte des Kommunikationssystems ist nur vom Administrator einstellbar.

### Hauptmenü öffnen

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Entweder:



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Oder:



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Entweder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Entweder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Drittes Untermenü öffnen

## Schritt für Schritt



Deutsch  
English  
Français  
Italiano  
Español  
Portugues  
Nederlands

OK



### Sprache auswählen

Gewünschte Sprache auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



### Hinweis:

- Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Display-Sprache eingestellt haben, drücken Sie „ 8 4 1“ und wählen Sie dann die Sprache neu aus.
- Wenn Sie die Display-Sprache in den Lieferzustand zurücksetzen wollen: → Seite 37.

## Einstellen der Display-Sprache des Systems

Wenn Sie die Sprache der Displaytexte ändern wollen, dann ist außer am Mobiltelefon auch die Sprache des Systems zu ändern. Für jedes Mobiltelefon kann am System eine eigene Sprache eingestellt werden.



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



weitere Funktionen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*48=  
Sprachenauswahl?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



11=deutsch  
...

OK

Gewünschte Sprache auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

# Einstellen des Mobiltelefons

Wenn Sie mit den Standard-Einstellungen des Mobiltelefons nicht zufrieden sind, können Sie diese ändern.

## Sprachlautstärke einstellen

Während eines Gespräches können Sie die Sprachlautstärke ändern. Folgende Lautstärken sind einstellbar:

- Lautstärke im Hörerbetrieb. Drei Lautstärkestufen sind möglich.
- Lautstärke beim Freisprechen. Fünf Lautstärkestufen sind möglich. Die Lautstärke für das Freisprechen können Sie nur ändern, wenn es eingeschaltet ist (→ Seite 39).



Sie führen ein Gespräch.

**Entweder:**



Menü für die Einstellung der Lautstärke öffnen. Es wird entweder das „Sprachlautst.“-Menü für den Hörerbetrieb oder das „Telefonlautst.“-Menü für das Freisprechen angezeigt.

**Oder:**



Menü öffnen, wenn „Steuertaste oben drücken“ mit einer anderen Funktion belegt ist, z. B. beim Makeln.



Lautstärke



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Weiter:**



**Sichern**

Einstellung festlegen.

Display-Taste drücken, wenn Sie die Einstellung dauerhaft speichern wollen.

Schritt für Schritt

## Klingeltöne einstellen

### Lautstärke und Melodie der Klingeltöne einstellen

In Ihrem Mobiltelefon sind Töne und Melodien gespeichert. Sie können auch Melodien von einem Computer in das Mobiltelefon laden (→ Seite 112) und verwalten (→ Seite 25). Beim Auswählen des Menüs ertönt der Klingelton in der aktuellen Einstellung. Sie können zwischen fünf Klingeltonlautstärken, dem Crescendo-Ruf (Lautstärke nimmt stufenweise zu) und keinem Klingelton wählen.

Damit Sie die Anrufe und Termine an Ihrem Mobiltelefon leichter unterscheiden können, sind die Klingeltöne unterschiedlich einstellbar:

- Für externe Anrufe
- Für interne Anrufe
- Für Termine
- Für alle gleich

	oder 		
		Einstellungen	
		Töne und Signale	
		Klingeltöne	
		Für ext. Anrufe Für int. Anrufe Für Termine Für alle gleich	

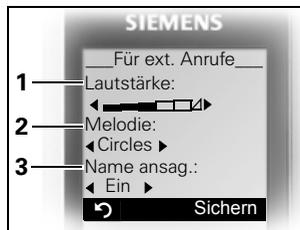
Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Eingabemaske, z. B. für externe Anrufe, wird angezeigt.



- 1 Klingeltonlautstärke
- 2 Klingeltonmelodie
- 3 Anrufername anzeigen durch Wiedergabe des gespeicherten Sprachmusters (nicht unterstützt)



Lautstärke festlegen.



Eine Zeile nach unten springen.

...

usw.

Schritt für Schritt

**Sichern**



Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie das Gespräch angenommen haben, bevor Sie das Telefon an das Ohr halten. So vermeiden Sie Gehörschäden durch einen lauten Klingelton.

Einstellungen speichern.

## Hinweistöne einstellen

Die Hinweistöne haben die folgende Bedeutung:

Hinweiston	Bedeutung
Tastenklick	Jeder Tastendruck wird bestätigt.
Quittungstöne	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge) beim Sichern von Eingaben/Einstellungen und beim Legen des Mobiltelefons in die Ladeschale</li> <li>Fehlerton (absteigende Tonfolge) bei Fehleingaben</li> <li>Menüendeton am Menüende</li> </ul>
Akkuton	Der Akkupack muss geladen werden.

oder

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Einstellungen

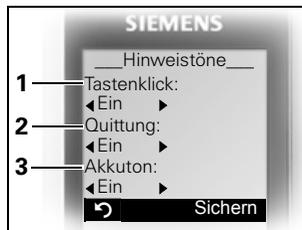
Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Töne und Signale

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Hinweistöne

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Eingabemaske, z. B. für die Hinweistöne, wird angezeigt.



- 1 Status des Tastenklicks
- 2 Status des Quittungstones
- 3 Status des Akkutones

## Schritt für Schritt



Einstellung festlegen.



Eine Zeile nach unten springen.

...

**Sichern**

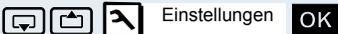
Einstellungen speichern.



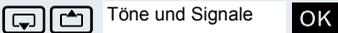
Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Vibrationsalarm wird ein- oder ausgeschaltet, abhängig von der vorherigen Einstellung. Der Status wird in der Check Box angezeigt (leer = ausgeschaltet).

## Vibrationsalarm einstellen

## Klingeltöne und Bilder mittels Media-Pool einstellen

Der Media-Pool Ihres Mobiltelefons verwaltet Sounds, die Sie als Klingelton einstellen, und Bilder, die Sie als Screensaver verwenden können.

Der Media-Pool kann folgende Media-Typen verwalten:

Symbol	Media-Typ	Format
	monophone Klingeltöne	Standard
	polyphone Klingeltöne	Standard
	polyphone Klingeltöne	.mid
	Bild (Screensaver)	BMP (128 x 100 bzw. 128 x 160 Pixel)

Das Symbol wird im Media-Pool vor dem Namen angezeigt. In Ihrem Mobiltelefon sind verschiedene mono- und polyphone Sounds voreingestellt. Voreingestellte Sounds, die mit einem Schloss gekennzeichnet sind, können Sie nicht umbenennen oder löschen.

## Schritt für Schritt



Sounds im .mid-Format und Bilder können Sie von einem PC herunterladen (→ Seite 112). Sie können maximal 32 kByte groß sein.

Sie können die vorhandenen Sounds anhören und Sounds, die Sie per Datenkabel auf das Mobiltelefon geladen und gespeichert haben, im Media-Pool umbenennen und löschen.

### Bilder ansehen/Sounds abspielen

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Eintrag auswählen.

Display-Taste drücken. Sounds werden abgespielt bzw. Bilder angezeigt.

Display-Taste drücken. Die Wiedergabe des Sounds bzw. die Anzeige des Bildes wird beendet.

Während Sie Sounds abspielen, können Sie auch mit der Taste  das Abspielen unterbrechen.

Auflegen-Taste lange drücken, um den Vorgang zu beenden. Das Mobiltelefon kehrt in den Ruhezustand zurück.

### Bei Fehlermeldung

Nach dem Auswählen eines Sounds oder Bildes erhalten Sie eine Fehlermeldung, wenn Sie den Sound/das Bild in einem ungültigen Dateiformat abgespeichert haben. Mit  brechen Sie den Vorgang ab. Mit **Lösen** löschen Sie den Sound bzw. das Bild.

## Schritt für Schritt



### Sound-Lautstärke während des Abspielens einstellen

Menü öffnen

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Lautstärke kann in der Eingabemaske in 5 Stufen eingestellt werden.

Lautstärke einstellen.

Einstellung speichern.



### Sound/Bild umbenennen

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Eintrag auswählen.

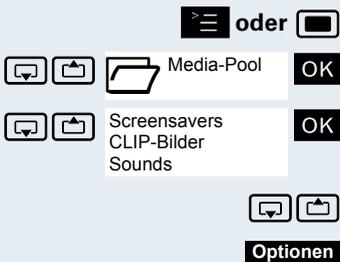
Menü öffnen.

Der Name des Eintrages kann geändert werden. Länge: max. 16 Zeichen. Danach Eingabe bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Sounds/Bilder löschen

Wenn ein Sound oder ein Bild nicht löscherbar ist, ist es mit  gekennzeichnet. Dann stehen die unten genannten Funktionen nicht zur Verfügung.



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Eintrag auswählen.

Menü öffnen.

Entweder:

## Schritt für Schritt



Eintrag löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der ausgewählte Eintrag wird gelöscht.

Oder:



Liste löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Alle löschbaren Einträge der Liste werden gelöscht.

Ein gelöschter Klingelton wird automatisch ersetzt. Ein gelöschter Klingelton für VIP-Anrufe oder Jahrestage wird nicht automatisch ersetzt.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Speicherplatz überprüfen

Sie können sich den verfügbaren restlichen Speicherplatz sowie den anteilig belegten Speicherplatz für Screensaver, CLIP-Bilder und Sounds anzeigen lassen.



oder



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Media-Pool



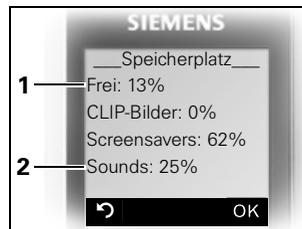
Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Speicherplatz



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der verfügbare/belegte Speicherplatz wird angezeigt:



1 13% des insgesamt verfügbaren Speicherplatzes sind frei.

2 25% des insgesamt verfügbaren Speicherplatzes sind mit Sounds belegt.



Display-Taste drücken. Die Anzeige wird beendet.

## Schritt für Schritt

## Klingelton ein- oder ausschalten

### Klingelton ausschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.



Der Klingelton ist ausgeschaltet.

### Klingelton einschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

### Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

Sie sollten den Klingelton anschließend wieder einschalten, damit das Mobiltelefon den nächsten Anruf wieder per Klingelton signalisieren kann.

## Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten

Wenn Sie den Aufmerksamkeitston einschalten, werden alle anderen Töne ausgeschaltet. Bei einem Anruf werden Sie durch diesen kurzen Ton aufmerksam gemacht.

Befindet sich das Mobiltelefon in einer Anrufübernahme-Gruppe, wird ein Übernehmeruf ebenfalls durch den Aufmerksamkeitston signalisiert.

### Aufmerksamkeitston einschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

**Beep**

Der Aufmerksamkeitston ist eingeschaltet. Die Lautstärke des Aufmerksamkeitstones entspricht der Lautstärke des externen Ruftones.

### Aufmerksamkeitston ausschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

## Schritt für Schritt

### Notrufnummer ändern



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Wenn die Check Box leer ist, dann ist keine Notrufnummer eingestellt.

Alte Notrufnummer löschen.

Neue Notrufnummer eingeben.

Einstellung speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Automatische Rufannahme ein-/aus-schalten

Diese Funktion ermöglicht das Annehmen von Anrufen durch Herausnehmen des Mobiltelefons aus der Ladeschale.



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die automatische Rufannahme ist eingeschaltet.

Die eingeschaltete Funktion ist durch ein Häkchen gekennzeichnet und kann durch erneutes Auswählen wieder ausgeschaltet werden.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

## Datum und Uhrzeit einstellen

Das Datum und die Uhrzeit des Mobiltelefons werden automatisch eingestellt, wenn Sie einen Teilnehmer anrufen. Falls Ihr Kommunikationssystem diese Funktion nicht unterstützt, können Sie das Einstellen manuell durchführen. Das Einstellen von Datum und Uhrzeit am Mobiltelefon ist für die korrekte Zeiterfassung der Anrufes notwendig.

## Entweder:



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

## Oder:

Wenn Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt sind:

## Zeit

Display-Taste drücken.

## Weiter:



Datum eingeben, z. B. 22.09.2005 = 220905.



Eine Zeile nach unten springen.



Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.

## Sichern

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



## Hinweis:

Falls Ihr Kommunikationssystem das Einstellen von Datum und Uhrzeit nicht unterstützt, ist es notwendig, die Einstellung von Zeit zu Zeit zu überprüfen und ggf. zu korrigieren.

## Schritt für Schritt

### Display einstellen

Für das Display gibt es vielfältige Einstellmöglichkeiten. Der Screensaver (Logo, Bildschirmschoner), das Farbschema, der Kontrast und die Displaybeleuchtung sind einstellbar. Ebenfalls kann der angezeigte Name der Basisstation geändert werden.

#### Screensaver

Sie können sich für den Ruhezustand des Mobiltelefons einen Screensaver einstellen. Er ersetzt die Anzeige im Ruhezustand und kann evtl. Datum, Zeit und den Namen der Basisstation überdecken. Der Screensaver wird während eines Gespräches und oder wenn das Mobiltelefon abgemeldet ist, nicht angezeigt.



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Maske zum Aktivieren und Einstellen des Screensavers wird angezeigt.

**Aktivierung:** Ein

Aktivierung ein- oder ausschalten.

**Entweder:**

**Ansehen**

Der aktive Screensaver wird angezeigt.

**Oder:**



Eine Zeile nach unten springen.

**Auswahl:** Beach

Bild auswählen, z.B. „Beach“

**Nützlicher Hinweis:** Wenn Sie den Screensaver „Uhr“ auswählen, zeigt das Display die Uhrzeit in großen Ziffern an.

**Ändern**

Der ausgewählte Screensaver wird aktiviert.

**Weiter:**

**Sichern**

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Farbschema

In Ihrem Mobiltelefon sind 4 Farbschemata gespeichert. Durch Auswahl eines Farbschemas legen Sie fest, welche Farbe die Schrift, die Menü-Symbole und der Hintergrund haben sollen.

Wechseln Sie während der Einstellung auf ein anderes Farbschema, dann wird dieses sofort so angezeigt, wie es später an allen Menüs erscheinen wird.



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die auswählbaren Farbschemata werden angezeigt.

Farbschema auswählen.

Auswahl bestätigen.

Einstellung speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Kontrast

Mit dieser Funktion können Sie festlegen wie stark sich die Schrift und die Menü-Symbole vom Hintergrund unterscheiden sollen.



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Maske zum Einstellen des Kontrasts wird angezeigt.

Kontrast einstellen.

Einstellung speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt



### Beleuchtung

Sie können für das Display festlegen, ob es beleuchtet sein soll, wenn es sich in der Ladeschale befindet und wenn es sich außerhalb der Ladeschale befindet.

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Maske zum Einstellen der Beleuchtung wird angezeigt.

Aktivierung ein- oder ausschalten.

Eine Zeile nach unten springen.

Aktivierung ein- oder ausschalten.

Einstellung speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



### Name der Basisstation

Sie können den Namen der Basisstation, der im Ruhedisplay angezeigt wird, ändern. Dazu muss das Mobiltelefon an der betreffenden Basis angemeldet sein.

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die ausgewählte Basis ist aktiviert. Die aktivierte Basis ist durch ein Häkchen gekennzeichnet und kann durch Auswählen einer anderen Basis wieder ausgeschaltet werden.

Einstellungen ändern.

Text löschen.

Neuen Text eingeben und ggf. mit der Display-Taste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.



### Schritt für Schritt

#### Sichern



Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Auflegen-Taste zweimal drücken, um das Mobiltelefon aus- und wieder einzuschalten.

Der neue Name der Basisstation wird nun im Ruhedisplay angezeigt.

Wenn Sie einen Teilnehmer anrufen, wird dieser Name ggf. durch den Namen des Teilnehmers bzw. durch die gewählte Rufnummer überschrieben (abhängig von der Softwareversion). Der Name der Basisstation wird in diesem Fall erst wieder nach einem erneuten Aus- und Einschalten des Mobiltelefons angezeigt.

## Schritt für Schritt

### Konvertierungsliste für vCard-Transfer einstellen

In E-Mail-Programmen, wie z.B. Microsoft Outlook, sind die Rufnummern meistens wie folgt angegeben: +49 (05251) 820776. Dieses Format kann das Mobiltelefon jedoch nicht benutzen, um die Rufnummer zu wählen. Wenn die o.g. Rufnummer eine lokale Festnetz-Nummer ist, dann wird diese beim Wählen z.B. umgesetzt zu 0820776. Die Konvertierungspaare sind in der Konvertierungstabelle festgelegt und können geändert werden, falls sie von den Default-Werten abweichen.

Fragen Sie Ihren Systemverwalter, welche Konvertierungsregeln für Ihr Mobiltelefon gelten!

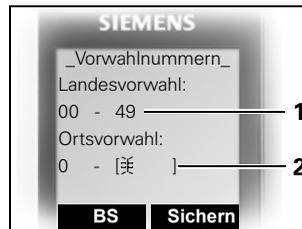
#### Konvertierungspaare festlegen

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konvertierungstabelle wird angezeigt. Sie ist für das jeweilige Land vordefiniert und sieht z.B. wie folgt aus:



- 1 Die Landesvorwahl „49“ wird durch „00“ ersetzt.
- 2 Die Ortsvorwahl z. B. „05251“ (hier leer) wird durch „0“ ersetzt.



Eintrag ändern.

Mit der Steuer-Taste oben/unten können Sie in ein anderes Eingabefeld springen; mit der Steuer-Taste links/rechts können Sie den Cursor innerhalb eines Eingabefeldes verschieben.

**Sichern**

Einstellung speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

## In den Lieferzustand zurücksetzen

Diese Funktion ermöglicht das Zurücksetzen Ihres Mobiltelefons in den Lieferzustand, z.B. wenn Sie es weitergeben oder neu einstellen wollen.

Die Leistungsmerkmale des Mobiltelefons werden wie folgt behandelt:

Leistungsmerkmal	Behandlung
Audioeinstellungen	werden zurückgesetzt
Call-by-Call-Liste	bleibt erhalten
Systemregistrierung	bleibt erhalten
Telefonbuch	bleibt erhalten
Wahlwiederholungsliste	wird gelöscht

### Zurücksetzen

 **oder**   
   Einstellungen   
  Mobilteil   
  Mobilteil-Reset   
 **Ja**

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Mobiltelefon wird in den Lieferzustand zurückgesetzt.

### Hinweis:

Falls Sie das Telefonbuch ebenfalls löschen wollen: → Seite 59.

## Einstellungen im Lieferzustand

Einstellung	Erklärung/Hinweise	Stufen	Lieferzu- stand
<b>Audio</b>	Klingeltonlautstärke	5	5
	Klingeltonmelodie, extern	10 (+20)	1
	Klingeltonmelodie, intern	10 (+20)	3
	Aufmerksamkeitston	-	aus
	Hörerlautstärke	3	1
	Lautstärke beim Freisprechen	5	3
	Namensansage	-	aus
	Wecker/Termin	-	aus
	Terminname	-	gelöscht
	Tastenklick bei jeder Tastenbetätigung.	-	ein
	Warnton, etwa 5 Minuten bevor die Akkuladung verbraucht ist.	-	ein
Quittungstöne, ob Aktionen erfolgreich oder fehlerhaft durchgeführt wurden.	-	ein	
<b>Auto. Rufannahme</b>	Ruf wird bei Entnahme des Mobiltelefons aus der Ladeschale automatisch angenommen.	-	ein
<b>Basisauswahl</b>	Auswahl der Basis	4	bleibt
<b>Notrufnummer</b>	Notrufnummer, wählbar bei Tastensperre.	-	112
<b>Beleuchtung</b>	Display abdunkeln	-	aus
<b>Logo</b>	Anzeige auf Ruhedisplay	-	aus
<b>Zeichensatz</b>	Verfügbare Zeichensatz	-	Standard
<b>Sprache</b>	Verschiedene Sprachen auswählen.	19	deutsch oder englisch
<b>Lieferzustand</b>	Die Rufnummern in der Wahlwiederholungsliste sind gelöscht, die Audioeinstellungen sind zurückgesetzt. Die Anmeldung des Mobiltelefons bleibt erhalten!	-	-

## Telefonieren – Die Komfortfunktionen

### Freisprechen

#### Merkmale

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Andere Personen können mithören und mitsprechen.
- Sie haben die Hände frei.
- Beim Wählen hören Sie z.B. den Freiton, ohne das Mobiltelefon ans Ohr nehmen zu müssen.

Das Freisprechen ist bis zu einem Umgebungs-Geräuschpegel von 50 dB (A) sinnvoll.

#### Freisprechen einschalten

Das Freisprechen kann während des Gesprächs, beim Wählen oder beim Annehmen eines Anrufes eingeschaltet werden:



Freisprech-Taste drücken. Die Freisprech-Taste leuchtet. Informieren Sie Ihren Gesprächspartner, wenn Sie jemanden mithören lassen.



#### Hinweis:

Unbedingt in den Hörerbetrieb wechseln, bevor Sie das Telefon wieder direkt an das Ohr halten. So vermeiden Sie Gehörschäden.

#### Zwischen Freisprech- und Hörerbetrieb wechseln



Freisprech-Taste drücken. Das Mobiltelefon wechselt vom Freisprech- in den Hörerbetrieb oder umgekehrt.

Die Freisprech-Taste leuchtet, wenn das Freisprechen eingeschaltet ist. Sie leuchtet nicht, wenn das Freisprechen aus- und der Hörerbetrieb eingeschaltet ist.



#### Hinweis:

Wenn Sie während eines Gesprächs das Mobiltelefon wieder in die Ladeschale zurücklegen möchten, z. B. weil der Akkupack leer ist, halten Sie dabei die Freisprech-Taste gedrückt, damit das Gespräch nicht unterbrochen wird.

### Schritt für Schritt

#### Freisprech-Lautstärke einstellen

Die Lautstärke kann während des Gespräches eingestellt werden (→ Seite 22).

#### Mit Headset telefonieren

Das Mobiltelefon ist sowohl mit einem schnurgebundenen Headset als auch mit einem schnurlosen Headset einsetzbar.

#### Schnurgebundenes Headset

Sie können ein schnurgebundenes Headset über die Buchse an der Unterseite des Mobiltelefons anschließen. Das Headset muss einen SLIM-Lumbergstecker besitzen.

Gleichzeitig mit dem Anschließen des Headsets werden die Hörkapsel und das Mikrofon auf das Headset geschaltet.

#### Schnurloses Headset

Sie können ein schnurloses Bluetooth-fähiges Headset (BT-Headset) an Ihrem Mobiltelefon verwenden. Sie haben dann beim Telefonieren die Hände frei und es stört kein lästiges Kabel, z. B. bei der Arbeit am Computer oder unterwegs.

Bevor Sie Ihr BT-Headset zum ersten Mal nutzen können, muss es am Mobiltelefon angemeldet werden. Danach können Sie dieses BT-Headset immer wieder verwenden, solange Sie es nicht abmelden.



#### **Hinweis:**

- Theoretisch kann eine Bluetooth-Verbindung abgehört werden.
  - Nicht mehr verwendete Bluetooth-Geräte sollten zur Verbesserung der Abhörsicherheit abgemeldet werden.
- 

Sie können mittels Sprachwahl ein Gespräch über das BT-Headset aufbauen.

Während eines Gespräches wird ein zweiter Anrufer über das BT-Headset nicht signalisiert.

## Schritt für Schritt

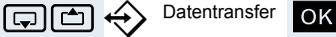


### BT-Headset am Mobiltelefon anmelden

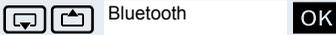
Headset in den Anmeldemodus setzen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Bluetooth-Menü wird angezeigt.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Mobiltelefon sucht ein Bluetooth-fähiges Headset und stellt die drahtlose Verbindung her. Die Namen der gefundenen Geräte werden angezeigt.



Das gewünschte Headset auswählen.

#### Optionen

Menü des Mobiltelefons öffnen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Bluetooth-PIN des Headsets eingeben und bestätigen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets). Das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen.



Die Bluetooth-Schnittstelle wird an Ihrem Mobiltelefon automatisch aktiviert.



Die aktivierte Bluetooth-Funktion ist durch einen Haken gekennzeichnet.

### Über BT-Headset telefonieren

#### BT-Headset im Gespräch aktivieren

Wenn sich das Mobiltelefon im Wahl- oder Gesprächszustand befindet (Gespräch aufbauen → Seite 3), kann das BT-Headset die Hörkapsel- und Mikrofonfunktion übernehmen.



Drücken Sie die entsprechende „Abheben“-Taste am BT-Headset (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).

## Schritt für Schritt



### Anruf am BT-Headset annehmen

Bei einem Anruf ist im Headset ein Anruftönen zu hören. Drücken Sie die entsprechende „Abheben“-Taste am BT-Headset (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).



### BT-Headset im Gespräch deaktivieren

Sie führen ein Gespräch über das BT-Headset.

Abheben- oder Freisprech-Taste am Mobiltelefon drücken. Das BT-Headset wird deaktiviert. Sie können das Gespräch direkt am Mobiltelefon weiterführen.



### BT-Headset vom Mobiltelefon abmelden

Wenn Sie das BT-Headset nicht mehr verwenden wollen, ist es zur Gewährleistung der Abhörsicherheit sinnvoll, das BT-Headset vom Mobiltelefon abzumelden.

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Bluetooth-Menü wird angezeigt.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Name des angemeldeten bzw. bekannten BT-Headsets wird angezeigt.



Menü des Mobiltelefons öffnen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das BT-Headset ist abgemeldet bzw. dem Mobiltelefon nicht mehr bekannt.

Schritt für Schritt

## Sprachwahl

Mit der Sprachwahl-Funktion können Sie wählen, indem Sie den Namen des Gesprächspartners sagen, ohne manuell eine Rufnummer einzugeben. Dazu wird ein Sprachmuster hinterlegt, d. h. der von Ihnen gesprochene Name wird im Mobiltelefon gespeichert.

Es können insgesamt 29 Sprachmuster für Telefonbuch-Einträge gespeichert werden.

Die Sprachwahl-Funktion funktioniert auch mit einem Bluetooth-fähigen Headset.

### Sprachmuster für einen vorhandenen Telefonbuch-Eintrag aufnehmen

Am besten sprechen Sie Ihr Sprachmuster in einer leisen Umgebung mit einem Abstand von ca. 25 cm zum Mobiltelefon auf. Das Sprachmuster kann bis zu 1,5 s lang sein.

#### Hinweis:

Wenn Sie die Sprachwahl vorwiegend mit einem Headset nutzen, ist es vorteilhaft, das Sprachmuster über das Headset aufzunehmen.



Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen.



Gewünschten Eintrag auswählen.



Telefonbuch-Menü des Mobiltelefons öffnen.



Muster aufn.  
...



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Nach der entsprechenden Aufforderung im Display den Namen sprechen. Den Namen nach der erneuten Aufforderung im Display wiederholen. Das Sprachmuster wird automatisch gespeichert.



Der mit einem Sprachmuster hinterlegte Eintrag ist im Telefonbuch des Mobiltelefons als Sprachwahl-Eintrag markiert.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt



#### Rufnummer mit Sprachwahl wählen

Steuer-Taste lange drücken und nach dem Signalton den Namen gewünschten Gesprächspartners sprechen.

Stimmt der von Ihnen gesprochene Name mit dem gespeicherten Sprachmuster überein, wird er vom Mobiltelefon wiederholt und gewählt.



Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen.



Gewünschten Sprachwahl-Eintrag auswählen. Dieser Eintrag muss als Sprachwahl-Eintrag markiert sein.

#### Optionen

Telefonbuch-Menü des Mobiltelefons öffnen.



Muster anhören  
...



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Sprachmuster wird im Freisprechmodus abgespielt.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Sprachmuster ändern oder löschen

Nachdem das Sprachmuster gelöscht wurde, kann ein neues Sprachmuster aufgenommen werden.



Telefonbuch öffnen.



Gewünschten Sprachwahl-Eintrag auswählen.



Menü öffnen.



Muster löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



#### Hinweis:

Nach dem Löschen eines Sprachmusters bleibt der Telefonbucheintrag erhalten.

---

Schritt für Schritt

## Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten 10 Rufnummern gespeichert. Eine Rufnummer, die mehrmals gewählt wurde, wird nur einmal gespeichert.

Wenn Sie versucht haben, über das Telefonbuch des Mobiltelefons einen Teilnehmer anzurufen, dann wird bei der Wahlwiederholung dessen Name angezeigt. Manuelle Wahlwiederholung, siehe (→ Seite 4).

## Automatische Wahlwiederholung

Die Wahl der Rufnummer wird automatisch zehnmal im Abstand von 20 Sekunden wiederholt. Das Freisprechen ist automatisch eingeschaltet, die Freisprech-Taste blinkt. Nach zehn erfolglosen Wahlversuchen und bei einem zwischenzeitlich geführten Gespräch schaltet sich die Funktion ab.



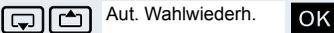
Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Gewünschte Rufnummer auswählen.



Menü der Wahlwiederholung öffnen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die automatische Wahlwiederholung ist eingeschaltet.

**Entweder:**



Der Teilnehmer meldet sich, Sie führen das Gespräch.

**Oder:**

**Aus**

Wenn Sie die Funktion abbrechen wollen: Display-Taste oder eine beliebige Taste drücken.

## Eintrag bzw. Liste der Wahlwiederholung löschen



Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



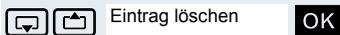
Gewünschte Rufnummer auswählen.



Menü der Wahlwiederholung öffnen.

**Entweder:**

## Schritt für Schritt



Eintrag löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.

**Oder:**



Liste löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Wahlwiederholungsliste ist gelöscht.



Ablegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können während der Wahlvorbereitung aus der Wahlwiederholungsliste des Mobiltelefons die angezeigte Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen.



Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



**oder**



Gewünschte Rufnummer auswählen.

**Optionen**

Menü der Wahlwiederholung öffnen.



Nr. ins Tel. buch



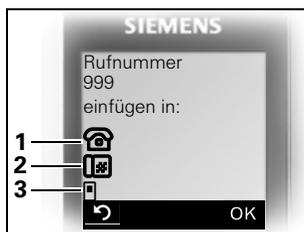
Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Telefonbuch wird angezeigt.



Neuer Eintrag



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die folgende Auswahlmaske wird angezeigt:



1 Tel.

2 Tel. (Büro)

3 Tel. (Mobil)



Die gewünschte Zeile markieren, in die die Rufnummer eingefügt werden soll.

**OK**

Eingabe bestätigen.



Die übrigen Kontaktinformationen, d.h. Vorname, Nachname... eingeben, weiter siehe → Seite 54 und → Seite 55.

## Schritt für Schritt

### Rufnummer in Call-by-Call-Liste eintragen

Sie können manuell eine Rufnummer in die Call-by-Call-Liste eintragen.



Im Ruhezustand des Mobiltelefons: Call-by-Call-Liste öffnen.



Neuer Eintrag



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Eingabefenster wird angezeigt. Die Zeile, in die eine Information eingegeben werden kann, ist mit [...] als aktiv gekennzeichnet.



Information eingeben, s.o.



In die nächste Zeile springen.

...

usw.

#### Funktionen für die Texteingabe:

	<p>Wechselt vom Modus abc zu Abc, von Abc zu 123 und von 123 zu abc.</p> <p>Wenn Texteingabehilfe ausgeschaltet: Taste kurz drücken.</p> <p>Wenn Texteingabehilfe eingeschaltet: Taste lange drücken.</p>
	<p>Löscht den Buchstaben links von der Schreibmarke.</p>
	<p>Ruft die Tabelle der Sonderzeichen auf.</p>

#### Sichern

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### System-Kurzwahl, zentral

In Ihrem Kommunikationssystem kann der Systembetreiber bis zu 1000 externe Rufnummern als zentrale Kurzwahlziele fest speichern. Sie können diese Kurzwahlziele mit einer dreistelligen Kennzahl (000...999) wählen.

#### Zentrales Kurzwahlziel wählen

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben ihrer Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).

Gewünschte Kennzahl eingeben (3-stellig, 000 - 999).

#### Hinweis:

Die gespeicherten Kurzwahlziele und die dazugehörigen Kennzahlen erfahren Sie von der für die Verwaltung des Kommunikationssystems zuständigen Organisationseinheit.

#### Zentrales Kurzwahlziel mit Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer wählen

In Ihrem Kommunikationssystem können zentrale Kurzwahlziele gespeichert werden, die Ihnen die Möglichkeit der Nachwahl bzw. Durchwahl geben. Bei diesen Kurzwahlzielen können Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe der dreistelligen Kennzahl eine zusätzliche Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer eingeben. Erfolgt innerhalb dieses Zeitraumes keine Eingabe, wird die eingerichtete Standard-Nachwahlnummer, z.B. die „0“ für Zentrale, gewählt.

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



oder

Menü



Service?

OK



\*7=Kurzwahlziel wählen?

OK



Menü



Service?

OK

## Schritt für Schritt



\*7=Kurzzufrnr.  
wählen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Gewünschte Kennzahl eingeben (3-stellig, 000 - 999).



Innerhalb von 5 Sekunden: Die Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer eingeben.

## System-Kurzwahl, individuell

Sie können in Ihrem Kommunikationssystem bis zu 10 externe Rufnummern für Ihr Mobiltelefon als individuelle Kurzwahlziele speichern. Gewählt werden diese Kurzwahlziele mit einer 2-stelligen Kennzahl (\*0 bis \*9). Bitte beachten Sie, dass Sie ggf. eine Extern-Kennzahl vor der Rufnummer speichern müssen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).

### Individuelles Kurzwahlziel einrichten



oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*92=Kurzwahl  
ändern?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Kurzzufrnummer:



Erstes Ziel aufrufen.



Nächstes Ziel aufrufen.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.



ändern?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Die externe Rufnummer (mit Extern-Kennzahl) eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt



oder

Menü



Service?



\*7=Kurzzufrnr.  
wählen?



Kurzzufrnummer:



oder

TeilBuch

Eventuell:



1=intern



### Individuelles Kurzwahlziel wählen

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die Kennzahl des Kurzwahlziels eingeben.

### Telefonbuch des Systems

Hat der Systembetreuer für mindestens einen internen Teilnehmer oder für ein System-Kurzwahlziel einen Nauseintrag vorgenommen, können Sie das System-Telefonbuch für die Wahl benutzen.

### System-Telefonbuch aufrufen

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Telefonbuch aufrufen. Der erste Eintrag wird angezeigt.

Wenn mehrere Telefonbücher eingerichtet sind: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Eintrag suchen

Die Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens eingeben. Der Name wird gesucht.

Mit jedem eingegebenen Buchstaben wird das Suchergebnis präzisiert, d. h. die Anzahl gefundenen Namen verringert sich.

Gewünschten Teilnehmer auswählen.

### Eintrag wählen

Auswahl bestätigen. Die ausgewählte Rufnummer wird gerufen.

## Schritt für Schritt



### Telefonbuch verlassen

Display-Taste drücken.



#### Hinweis:

Rufnummern, die aus dem „System-Telefonbuch“ gewählt wurden, werden nicht in der Wahlwiederholung gespeichert.

## Telefondatenbank (LDAP)

Wenn Ihr Unternehmen eine LDAP-Telefondatenbank besitzt und der Zugriff darauf in Ihrem Kommunikationssystem eingerichtet ist, können Sie mit Ihrem Mobiltelefon darauf zugreifen. Diese LDAP-Telefondatenbank kann wesentlich mehr Einträge haben als das Telefonbuch Ihres Kommunikationssystems oder das Telefonbuch Ihres Mobiltelefons. Die LDAP-Telefondatenbank ist auf einem LDAP-Server installiert. Der Zugriff darauf erfolgt über das LDAP-Internet-Protokoll (Lightweight Directory Access Protocol).

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).

### LDAP-Telefondatenbank aufrufen



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**TelBuch**

Display-Taste drücken.

**Eventuell:**



2=LDAP



Wenn mehrere Telefonbücher eingerichtet sind: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Name eingeben und Eintrag suchen

Über die Tastatur des Mobiltelefons können Sie jetzt die Namen eingeben. Jede Taste ist mit mehreren Buchstaben belegt, die durch einmaliges oder mehrmaliges Drücken der Taste aufrufbar sind. Wollen Sie z. B. ein „r“ eingeben, müssen Sie die Taste „7“ dreimal drücken.



Den gesuchten Namen eingeben (max. 16 Zeichen). Teileingaben sind möglich, z. B. „mei“ für Meier. Je mehr Zeichen Sie eingeben, desto genauer ist das Suchergebnis.

### Schritt für Schritt

Wenn eingerichtet, können Sie nach Nach- und Vorname suchen. Nach- und Vorname müssen durch ein Leerzeichen getrennt werden. Dazu ist die Taste „0“ zu drücken. Teileingaben sind möglich, z.B. „mei p“ für „Meier Peter“

#### Eventuell:

  Buchstabe löschen? 

Wenn Sie einen falsch eingegebenen Buchstaben löschen wollen: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Weiter:

  suchen? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird gesucht. Das kann einige Sekunden dauern. Danach werden die gefundenen Einträge angezeigt.

#### Eintrag auswählen

#### Entweder:

Wurde genau 1 Eintrag gefunden, wird dieser angezeigt.

anrufen? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Teilnehmer wird gerufen.

#### Oder:

Wurden mehrere Einträge gefunden, wird der erste Eintrag angezeigt. Es können maximal 50 gefundene Einträge angezeigt werden.

  vorwärts blättern? 

Wenn Sie vorwärts blättern wollen: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  rückwärts blättern? 

Wenn Sie rückwärts blättern wollen: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  anrufen? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Teilnehmer wird gerufen.

#### Wenn kein Eintrag gefunden wurde

Wenn kein Eintrag gefunden wurde, können Sie den Suchbereich erweitern, indem Sie einige der eingegebenen Zeichen löschen.

  Suche ändern? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Jetzt können Sie Ihre Sucheingabe ändern.

## Schritt für Schritt

### Wenn zu viele Einträge gefunden wurden

Wenn mehr als 50 Einträge aufgrund Ihrer Suchanfrage gefunden wurden, kann nur eine unvollständige Ergebnisliste angezeigt werden. Es ist sinnvoll, die Suche durch Eingabe von mehr Zeichen einzugrenzen. Sie können sich jedoch auch die gesamte Ergebnisliste anzeigen lassen, den passenden Eintrag auswählen und den gewünschten Teilnehmer anrufen.

#### Entweder:



Suche ändern?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Jetzt können Sie Ihre Sucheingabe ändern.

#### Oder:



Ergebnisse anzeigen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Ergebnisliste wird angezeigt.

## Telefonbuch/Call-by-Call-Liste des Mobiltelefons

Sie können insgesamt maximal 250 Einträge im Telefonbuch und der Call-by-Call-Liste speichern. Die Bedienung von Telefonbuch und Call-by-Call-Liste ist identisch.

Einen Eintrag im Telefonbuch können Sie als vCard über Siemens-Datenkabel an Ihren Computer senden. Damit können Sie den Telefonbucheintrag direkt in das Adressbuch Ihres E-mail-Programms (Microsoft Outlook) übernehmen. Die umgekehrte Übertragung von Einträgen im vCard-Format vom Computer zum Mobiltelefon ist ebenfalls möglich.

Zum Datenaustausch benötigen Sie die MPM-Software – Mobile Phone Manager (→ Seite 112).

### Telefonbuch:

Im Telefonbuch können Sie die Kontaktinformationen von Gesprächspartnern speichern, mit denen Sie häufig sprechen. Somit müssen Sie nicht mehr die komplette Rufnummer eingeben, wenn Sie jemanden anrufen wollen. Das Auswählen des gewünschten Telefonbucheintrages genügt.

Im Telefonbuch können Sie für jeden Eintrag die folgenden Kontaktinformationen speichern:

Information	Erläuterung
Vorname*, Nachname	In mindestens einem der Felder muss ein Name eingegeben werden. Je max. 16 Zeichen.
Tel., Tel. (Mobil)*, Tel. (Büro)*	In mindestens einem der Felder muss eine Nummer eingegeben werden. Je max. 32 Ziffern.
E-Mail*	E-Mail-Adresse mit max. 60 Zeichen. Das Sonderzeichen „@“ kann nach Drücken der Stern-Taste eingefügt werden.
Jahrestag	Es kann „Ein“ oder „Aus“ ausgewählt werden. Bei „Ein“: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jahrestag (Datum): Tag/Monat/Jahr 8-stellig*</li> <li>• Jahrestag (Zeit): Stunde/Minute 4-stellig, für den Erinnerungsruf</li> <li>• Jahrestag (Signal): Art der Signalisierung, akustisch oder optisch (Zeitangabe nicht nötig)</li> </ul>
CLIP-Bild*	Anzeige eines Bildes bei ankommendem Ruf, wenn CLIP aktiv. <b>Hinweis:</b> Diese Funktion wird vom System nicht unterstützt und sollte deshalb nicht verwendet werden.
Eintrag als VIP	VIP-Vermerk und VIP-Klingelton. Erreichbar über <b>Optionen</b> .

\* = neu für vCard-Format

## Schritt für Schritt

### Call-by-Call-Liste:

In der Call-by-Call-Liste können Sie z.B. Vorwahlen von Netzanbietern speichern. Für jeden Eintrag gibt es die folgenden Informationen:

Information	Erläuterung
Nummer:	Max. 32 Ziffern
Name:	Max. 16 Zeichen

### Eintrag speichern

 oder 

Im Ruhezustand des Mobiltelefons: Telefonbuch oder Call-by-Call-Liste öffnen.

  Neuer Eintrag 

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Eingabefenster wird angezeigt. Die Zeile, in die eine Information eingegeben werden kann, ist mit [...] als aktiv gekennzeichnet.



Information eingeben, s.o.



In die nächste Zeile springen.

...

usw.

### Funktionen für die Texteingabe:

	Wechselt vom Modus abc zu Abc, von Abc zu 123 und von 123 zu abc. Wenn Texteingabehilfe ausgeschaltet: Taste kurz drücken. Wenn Texteingabehilfe eingeschaltet: Taste lange drücken.
	Löscht den Buchstaben links von der Schreibmarke.
	Ruft die Tabelle der Sonderzeichen auf.

### Sichern

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Reihenfolge der Einträge ändern:

Die Telefonbucheinträge werden generell alphabetisch nach den Nachnamen sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Wurde im Telefonbuch nur der Vorname eingegeben, so wird dieser statt des Nachnamens in die Reihenfolge eingegliedert.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Ziffern (0 - 9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, können Sie vor dem ersten Buchstaben des Nachnamens ein Leerzeichen oder eine Ziffer einfügen. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Telefonbuchs. Namen, denen Sie einen Stern voranstellen, stehen am Ende des Telefonbuchs.

### Eintrag suchen und wählen



oder



Im Ruhezustand des Mobiltelefons: Telefonbuch oder Call-by-Call-Liste öffnen.



oder



Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder den Anfangsbuchstaben des Eintrages eingeben.  
Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

**Entweder:**



Abheben-Taste drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

**Oder:**

**Optionen**

Menü öffnen.



Nr. verwenden



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Nummer wird angezeigt.



Rufnummer ändern oder vervollständigen, z. B. mit einer Durchwahl.



Abheben-Taste lange drücken.

## Schritt für Schritt

### Eintrag mit Kurzwahl-Ziffer wählen

Sie können einen Eintrag, den Sie in der Call-by-Call-Liste gespeichert und dem Sie eine Kurzwahl-Ziffer zugewiesen haben, durch Drücken dieser Kurzwahl-Ziffer aufrufen und die zugeordnete Rufnummer wählen (→ Seite 110).



Gewünschte Kurzwahlziffer lange drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird im Display angezeigt.



Abheben-Taste lange drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

### Eintrag ansehen



oder



Im Ruhezustand des Mobiltelefons: Telefonbuch oder Call-by-Call-Liste öffnen.



oder



Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder den Anfangsbuchstaben des Eintrages eingeben. Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

**Ansehen**

Display-Taste drücken. Die Daten des Eintrages werden angezeigt.

**OK**

Bestätigen, um zur Liste zurückzukehren.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Eintrag ändern



oder



Im Ruhezustand des Mobiltelefons: Telefonbuch oder Call-by-Call-Liste öffnen.



oder



Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder den Anfangsbuchstaben des Eintrages eingeben. Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

**Entweder:**

**Ansehen**

**Ändern**

Display-Tasten nacheinander drücken. Die Daten des Eintrages werden angezeigt.

**Oder:**

### Schritt für Schritt

**Optionen**

Menü öffnen.



Eintrag ändern

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Daten des Eintrages werden angezeigt.

**Weiter:**



Änderungen eingeben.

**Optionen**

Menü öffnen.



Speichern

**OK**

Eintrag speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Eintrag als VIP (Very Important Person) markieren



#### Hinweis:

Ein als VIP markierter Eintrag wird bei einem Anruf nicht mit einem VIP-Klingelton signalisiert, weil HiPath Cordless Office diese Funktion nicht unterstützt.



Im Ruhezustand des Mobiltelefons: Telefonbuch öffnen.



Gewünschten Eintrag auswählen.

**Optionen**

Menü öffnen.



Eintrag als VIP

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Eingabemaske zum Markieren eines Eintrages als VIP wird angezeigt.

**VIP:** **Ein**

Markierung als VIP aktivieren.



Eine Zeile nach unten springen.

**Melodie:** **Circles**

Melodie auswählen, z. B. „Circles“



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Eintrag oder Telefonbuch/Call-by-Call-Liste löschen

 **oder** 

Im Ruhezustand des Mobiltelefons: Telefonbuch oder Call-by-Call-Liste öffnen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

**Optionen**

Menü öffnen.

**Entweder:**

  Eintrag löschen **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.

**Oder:**

  Liste löschen **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

**Ja**

Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Telefonbuch/die Call-by-Call-Liste ist gelöscht.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Freie Speicherplätze anzeigen

 **oder** 

Im Ruhezustand des Mobiltelefons: Telefonbuch oder Call-by-Call-Liste öffnen.

Beliebigen Eintrag auswählen.

**Optionen**

Menü öffnen.

  Speicherplatz **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der belegte und der noch verfügbare Speicherplatz werden angezeigt.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Gesamtes Telefonbuch oder einzelne Einträge kopieren

Wenn Ihr Mobiltelefon und das Mobiltelefon des Empfängers eine Rufnummer von 1 bis 99 haben, ist ein direktes Senden und Empfangen einer Liste bzw. eines Eintrages möglich. Wenn die Mobiltelefone Rufnummern ab 100 haben, senden Sie die Liste bzw. den Eintrag zuerst an das Kommunikationssystem. Danach kann der Empfänger mit seinem Mobiltelefon die Liste bzw. den Eintrag vom Kommunikationssystem laden.

#### Einschränkungen beim Kopieren über das Kommunikationssystem

Die Einträge im Telefonbuch des Mobiltelefons liegen im vCard-Format vor (→ Seite 54). Vom Kommunikationssystem wird jedoch ein anderes Format benutzt. Dadurch gehen Informationen in den Telefonbucheinträgen verloren. Die Neuheiten des vCard-Formats sind in der Tabelle (→ Seite 54) mit „neu für vCard-Format“ gekennzeichnet. Die Rufnummern sind nicht betroffen.

#### Liste/Eintrag senden



Telefonbuch öffnen.



Eintrag auswählen.



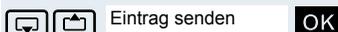
Telefonbuch-Menü des Mobiltelefons öffnen.

**Entweder:**



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Oder:**



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Weiter:**



Rufnummer eingeben. Folgende Rufnummern sind möglich:

- 1... 98 – Die Liste bzw. der Eintrag werden direkt an das Mobiltelefon des Empfängers gesendet.
- 00 – Die Liste bzw. der Eintrag werden an das Kommunikationssystem gesendet und können dann von jedem beliebigen Mobiltelefon geladen werden.
- 99 – Die Liste bzw. der Eintrag werden an das Kommunikationssystem gesendet und können dann nur von Ihrem Mobiltelefon wieder geladen werden.

## Schritt für Schritt

**OK**

Eingabe bestätigen. Die Liste bzw. der Eintrag werden gesendet.

Wenn eine Rufnummer von 1 bis 98 gewählt wurde, wird die Liste bzw. der Eintrag vom Mobiltelefon des Empfängers automatisch empfangen.

### Liste bzw. Eintrag vom Kommunikationssystem laden

Voraussetzung: An das Kommunikationssystem wurde durch Wählen der Rufnummer 00 oder 99 ein Eintrag oder eine Liste gesendet.

 **oder** 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Service?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Liste laden?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Laden der Liste/des Eintrages wird gestartet.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Liste bzw. Eintrag im Kommunikationssystem löschen

Voraussetzung: Im Kommunikationssystem ist eine Liste oder ein Eintrag gespeichert und wird gerade nicht benutzt.

Wenn die Liste bzw. der Eintrag mit der Rufnummer 00 an das Kommunikationssystem gesendet wurde, kann jedes beliebige Mobiltelefon die Liste bzw. den Eintrag löschen. Wenn mit der Rufnummer 99 gesendet wurde, kann nur das Mobiltelefon, das den Eintrag bzw. die Liste gesendet hat, diese auch löschen.

 **oder** 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Service?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Liste löschen?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Löschen der Liste/des Eintrages wird gestartet.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Gezieltes Belegen einer MSN (Mehrfachrufnummer)

Mehrfachrufnummern sind Rufnummern eines ISDN-Mehrgeräteanschlusses. Sie dienen der gezielten Adressierung der Endgeräte, also etwa einer eigenen Nummer für das Faxgerät. Sie können vor der Wahl einer externen Verbindung gezielt eine eingerichtete Mehrfachrufnummer belegen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).

Abheben-Taste drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

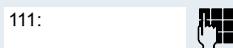
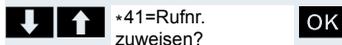
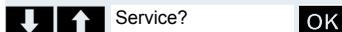
Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte Mehrfachrufnummer eingeben.

Gewünschte externe Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.



Menü



### Gespräche führen mit Identifikationscode

Bei Gesprächen, die Sie mit externen Gesprächspartnern führen, können Sie die Gesprächskosten personen-, kunden-, projekt- und privatbezogen, z. B. über Projektkennzahlen, erfassen und verrechnen. Die Projektkennzahl (PKZ) kann max. 11 Stellen umfassen und wird beim Datenausdruck mit ausgegeben. Die PKZ wird nur nach erfolgtem Gespräch übertragen. Das Eingeben der PKZ ist vor und während des externen Gespräches möglich.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).

Abheben-Taste drücken oder Freisprech-Taste drücken.



## Schritt für Schritt

		<b>Menü</b>
		Service? <span style="float: right;"><b>OK</b></span>
		+60= Projekt-kennzahl? <span style="float: right;"><b>OK</b></span>
		Projekt-kennzahl: 
		<b>Speich.</b>
		Bitte wählen 

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte Projektkennzahl eingeben (optional).

Einstellungen speichern.

Externe Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.



### Hinweis:

Bei Gesprächsweitergabe werden die Kosten weiterhin der eingegebenen PKZ zugeordnet.

## Mobiltelefon wie einen anderen Anschluss benutzen

Sie können Ihr Mobiltelefon vorübergehend für ein gehendes Gespräch so benutzen, als wäre es ein anderer Anschluss (Flex Call).

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

		<b>Menü</b>
		Service? <span style="float: right;"><b>OK</b></span>
		+508=Flex Call? <span style="float: right;"><b>OK</b></span>
		Aktiv TIn: 
		Code für <Name> 
		<Name>: ... 

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Interne Rufnummer des betroffenen Anschlusses eingeben.

Den Code (Schlosscode) des betroffenen Anschlusses eingeben (→ Seite 118).

Wenn für den betroffenen Anschluss noch kein persönlicher Code vorhanden ist, bekommen Sie vom System die Aufforderung, das Eingeben des Codes nachzuholen.

Gewünschte Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

Nach Gesprächsende wird die Funktion „Flex Call“ wieder aufgehoben.

## Schritt für Schritt

### Anzeige der Rufnummer ausschalten

Ihr Servicetechniker kann für externe gehende Gespräche die Anzeige Ihrer Rufnummer oder Ihres Namens am Display des Angerufenen ausschalten. Sie können die Anzeige der Rufnummer für Ihr Telefon auch selbst aus- und einschalten.

#### Anzeige der Rufnummer ausschalten

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Anzeige der Rufnummer einschalten

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Anruf gezielt übernehmen

Sie können Anrufe für andere Telefone an Ihrem Mobiltelefon übernehmen. Das ist auch möglich, wenn Sie ein Gespräch führen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).

#### Ein anderes Telefon läutet.

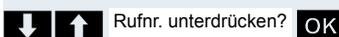
Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

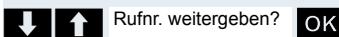
Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menü



Menü



Menü



## Schritt für Schritt



+59=Übernahme,  
gezielt?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der angerufene Teilnehmer wird angezeigt.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Entweder:



Anruf übernehmen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

### Hinweis:

Wenn mehrere Teilnehmer gleichzeitig angerufen werden, wird nur der erste angerufene Teilnehmer angezeigt. Sie können durch Eingeben der Rufnummer trotzdem jeden beliebigen angerufenen Teilnehmer übernehmen.



Rufnummer  
eingeben?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:



Sie führen das Gespräch.

## Anrufschutz ein-/ausschalten

Sie können zeitweise Anrufe zu ihrem Mobiltelefon verhindern, aber weiterhin Verbindungen herstellen. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes vom Servicetechniker festlegbares Telefon (Abwurfstelle). Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

### Anrufschutz einschalten



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Anrufschutz ein?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Anrufschutz ausschalten



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

## Schritt für Schritt

↓ ↑ Anrufschutz aus? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Gesprächskostenanzeige

Im Display werden standardgemäß nach Gesprächsende die Verbindungskosten für das aktuelle Gespräch angezeigt. Sollen die Kosten während eines abgehenden Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies beim Netzbetreiber beantragt werden.



### Hinweis:

Wird ein Gespräch weitergegeben, werden ab diesem Zeitpunkt die Kosten dem Telefon zugeordnet, an das übergeben wurde.

Sie können die für Ihre Rufnummer angefallenen Gesprächskosten als Summe für einen durch den Servicetechniker einstellbaren Zeitraum abfragen und anzeigen lassen.

Zuerst werden die Gesprächskosten für das zuletzt geführte, kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden wird die Summe der Gesprächskosten angezeigt.

Diese Funktion auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).

 oder 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

### Menü

System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ \*65=Kostenanzeige? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Fangen

Bei Ihrem Netzbetreiber kann „Fangen“ böswilliger Anrufer beantragt werden. Eine berechnete Nebenstelle ist dann in der Lage, eine Identifizierung der Rufnummer zu veranlassen.

Dies funktioniert auch noch 30 Sekunden nachdem der belästigende Anrufer aufgehängt hat. Sie dürfen dabei allerdings nicht auflegen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).



Sie erhalten einen belästigenden Anruf. Legen Sie nicht auf!

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*84=Fangen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Anrufer wird in der Vermittlungsstelle identifiziert.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Tür-Freisprecheinrichtung

Hat der Servicetechniker eine Tür-Freisprecheinrichtung eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Sind Sie berechtigt, eine Türfreigabe zu erteilen, kann ein Besucher selbst die Tür durch einen 5-stelligen Code öffnen (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastenwahlblock).

Einige unten beschriebene Funktionen sind auch direkt durch Eingeben der jeweiligen Kennzahlen aufrufbar (→ Seite 121).

#### Mit einem Besucher über die Tür-Freisprecheinrichtung sprechen

Ihr Mobiltelefon läutet.

Entweder:



Innerhalb von 30 Sekunden die Abheben-Taste drücken. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

Oder:

### Schritt für Schritt



Wenn mehr als 30 Sekunden vergangen sind: Abheben-Taste lange drücken.



Geben Sie die Interne Rufnummer der Türsprechstelle ein. Sie sind mit der Türsprechstelle verbunden.

### Während des Gesprächs mit der Tür-Freisprecheinrichtung Tür vom Telefon aus öffnen



Türöffner?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Ohne Gespräch mit der Tür-Freisprecheinrichtung Tür vom Telefon aus öffnen



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkte auswählen und bestätigen.



\*61=Türöffner?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



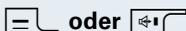
Interne Rufnummer der Türsprechstelle eingeben. Die Tür wird geöffnet.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Türfreigabe einschalten

Diese Funktion funktioniert nur, wenn sie vom Service-techniker konfiguriert wurde.



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*89=Türfreigabe ein?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Ab jetzt der Benutzerführung folgen! Geben Sie die interne Rufnummer der Türsprechstelle, Code und Art der Türfreigabe ein:

- 1=freigeben mit Ruf,
- 2=freigeben ohne Ruf,
- 3=Passwort ändern.

OK

Eingaben bestätigen.

## Schritt für Schritt



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



### Hinweis:

Standardcode 00000. Zum Ändern des Codes Option „3=Passwort ändern“ bestätigen. Folgen Sie der Benutzerführung.



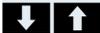
oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

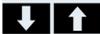
System-Menü aufrufen.



Service?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*89=Türfreigabe aus?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Telefondatendienst TDS

Mit Ihrem Mobiltelefon können Sie angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern, z.B. Hotel-services oder Auskunftssysteme.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Service?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*42=Telefondatendienst?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

TDS-Kennzahl:



Die Taste „#“ drücken und die gewünschte Kennzahl (0... 9) eingeben.

Der angeschlossene Computer meldet sich. Beim Eingeben Ihrer Daten werden Sie vom Computer geführt. Er verarbeitet Ihre Eingaben direkt.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Schalter betätigen

Der Servicetechniker kann bis zu 4 Schalter einrichten, über die verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausgeschaltet werden können.

Es ist möglich, die Schalter gezielt anzusprechen. Je nach Konfiguration können die Schalter

- ein- und manuell ausgeschaltet, oder
- ein- und zeitabhängig automatisch ausgeschaltet werden.

Voraussetzung: Der Servicetechniker hat mindestens einen Schalter eingerichtet.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).

### Schalter einschalten

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ab jetzt der Benutzerführung folgen! Geben Sie die gewünschte Schalter-Kennzahl (1... 4) ein.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schalter ausschalten

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Folgen Sie ab jetzt der Benutzerführung! Geben Sie die gewünschte Schalter-Kennzahl (1... 4) ein.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



Menü



Service?



\*90=Schalter ein?



Menü



Service?



#90=Schalter aus?



## Schritt für Schritt

### Signal zum Netz

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen einleiten zu können (z. B. Anklöpfen bei besetztem Anschluss, Dreierkonferenz), müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl und/oder Rufnummer ein Signal zum Netz geben.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).



Sie haben eine externe Verbindung.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*51=Signal zum Netz?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Die Dienstekennzahl und/oder die Rufnummer eingeben.

### Anrufweiterschaltung einer Mehrfachrufnummer

Ist Ihr Kommunikationssystem an einem ISDN-Mehrgeräteanschluss angeschlossen, so können Sie alle vom öffentlichen Netz über Ihre Mehrfachrufnummer (MSN) ankommenden Anrufe direkt im öffentlichen Netz zu einem externen Ziel umleiten.

Es gibt drei Umleitungsarten:

- Anrufe werden sofort umgeleitet (1=sofortige Umleitung).
- Anrufe werden erst nach einer bestimmten Zeit umgeleitet (2=unbeantwortete Rufe).
- Anrufe werden nur im Besetztfall umgeleitet (3=im Besetztfall).

#### Umleitung „Amt“ einschalten



oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Umleitung Amt ein?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Schritt für Schritt



OK

Eigene Mehrfachrufnummer eingeben und bestätigen.

**Entweder:**



1=sofort?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Oder:**



2=unbeantwortete Rufe?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Oder:**



3=im Besetztfall?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Weiter:**



Rufnummer des Ziels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).

**Speich.**

Einstellungen speichern.

### Umleitung „Amt“ ausschalten



oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Umleitung Amt aus?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Ab jetzt der Bedienerführung folgen (Mehrfachrufnummer bzw. Duwa und Umleitungsart eingeben).

OK

Eingaben bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtstation) umgeleitet. Die Nachtstation kann vom Servicetechniker (= Nachtschaltung Standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden. Bei eingeschalteter Nachtschaltung übernimmt die Nachtstation die Funktion der Abwurfstation.

#### Nachtschaltung einschalten

 oder 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.

  Nachtschaltung ein? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Entweder:**

  \*=standard? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.  
Die „Nachtschaltung Standard“ ist eingerichtet.

**Oder:**



Interne Rufnummer eingeben.

**Speich.**

Einstellungen speichern.  
Die „Nachtschaltung temporär“ ist eingerichtet.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Nachtschaltung ausschalten

 oder 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.

  Nachtschaltung aus? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

## MFV-Wahl nutzen

Ihr Telefon arbeitet auf der Grundlage digitaler Informationsübertragung. Bestimmte Anwendungen, z. B. Anrufbeantworter, können aber nur analog angesteuert werden. Dazu müssen Sie Signale im Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV) senden.

Je nach Konfiguration Ihrer Anlage (automatische MFV-Wahl aktiv oder nicht aktiv, vom Servicetechniker einzurichten) müssen Sie dazu erst auf MFV-Wahl umschalten. So haben Sie z. B. die Möglichkeit, mit verschiedenen Sprachspeichersystemen zu kommunizieren.

Nähere Beschreibungen hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitungen der entsprechenden Anwendungen.

### Automatische MFV-Wahl ist nicht aktiv

Sie müssen während einer Verbindung erst auf MFV-Wahl umschalten.



Sie führen ein Gespräch.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*53=MFV-Wahl?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Ziffern eingeben. Alle Eingaben werden in MFV-Signalen gesendet.

### Automatische MFV-Wahl ist aktiv



Ziffern eingeben. Alle Eingaben werden in MFV-Signalen gesendet.

Schritt für Schritt

## Gespräche parken/aktivieren

Sie können bis zu zehn Gespräche parken (halten), um sie an anderen Telefonen Ihres Kommunikationssystems wieder zu aktivieren.

### Gespräch parken



Sie führen ein Gespräch, das Sie parken wollen.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*56=Parken?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Parkpositionsnummer eingeben (0... 9), und merken. Ist die eingegebene Parkpositionsnummer besetzt, müssen Sie eine andere eingeben.

### Gespräch aus Parken gezielt wieder übernehmen

#### Voraussetzung:

Ein Gespräch oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Ihr Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



#56=zurück aus Parken?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Gemerkte Parkpositionsnummer eingeben.



#### Hinweis:

Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet es nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo es geparkt wurde (= Wiederanruf). Am Display erscheint „Wiederanruf: (Ruf-Nr. oder Name)“ oder „zurück von (Ruf-Nr. oder Name)“.

### Schritt für Schritt

## Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern

### Anklopfen

Sie möchten einen Teilnehmer Ihres Kommunikationssystems, dessen Anschluss besetzt ist, dringend sprechen. Um ihn auf Ihren Gesprächswunsch aufmerksam zu machen, können Sie einen Anklopfton in das laufende Gespräch einblenden. Der Teilnehmer meldet sich entweder sofort, oder Sie werden automatisch nach Beenden des Gesprächs mit ihm verbunden.

Diese Funktion ist nur möglich, wenn sie vom Servicetechniker eingerichtet wurde.

#### **Der Teilnehmer ist besetzt. Sie möchten anklopfen.**



Warten, bis am Display „Sie klopfen an“ erscheint (Freiton).

#### **Bei Ihnen wird angeklopft (Zweitanruf)**

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer erreichbar. Der Anklopfton informiert Sie während Ihres Gesprächs über den zweiten Anruf. Diesen Anruf können Sie während Ihres Gesprächs entgegennehmen.



Sie führen ein Gespräch und hören einen Anklopfton.

Wollen Sie das zweite Gespräch annehmen, so können Sie entweder das erste Gespräch halten (der erste Gesprächspartner wartet) oder vorher beenden.

#### **Erstes Gespräch halten, zweites Gespräch annehmen**

##### **Annehm.**

Zweites Gespräch annehmen.

Sie sprechen mit dem zweiten Gesprächspartner. Der erste Gesprächspartner wartet, sein Gespräch wird gehalten. Sie können jetzt:

- mit den beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (→ Seite 81) oder
- eine Konferenz aufbauen (→ Seite 82).

## Schritt für Schritt

Entweder:

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Beenden und zurück?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:



Auflegen-Taste drücken. Am Display erscheint „Wiederanruf.“ Ihr Telefon läutet.



Abheben-Taste drücken, Sie sprechen wieder mit dem ersten Gesprächspartner.

### Erstes Gespräch beenden.



Auflegen-Taste drücken, das erste Gespräch ist beendet. Ihr Telefon läutet.



Abheben-Taste drücken und zweites Gespräch entgegennehmen.

## Anklopfen aus/ein

Sie können den Anklopfen bei externen Anrufen unterdrücken.

### Anklopfen ausschalten



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Anklopfen ohne Ton?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Anklopfen einschalten



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Anklopfen mit Ton?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Automatisches Anklopfen verhindern/erlauben

Sie können verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.

#### Anklopfen verhindern



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Service?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



aut. Anklopfen aus?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



#### Anklopfen erlauben

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Service?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



aut. Anklopfen ein?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Aufschalten

Sie möchten einen internen Teilnehmer, dessen Anschluss besetzt ist, dringend sprechen. Mit der Funktion „Aufschalten“ haben Sie die Möglichkeit, sich in das laufende Gespräch einzuschalten und eine Nachricht durchzugeben.

Diese Funktion ist nur durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar und wenn sie der Servicetechniker für Sie eingerichtet hat.



Der Teilnehmer ist besetzt.



Funktion aufrufen.

## Schritt für Schritt

Aufschalten



Rufnummer des besetzten Teilnehmers eingeben.

<Name>

Die Aufschaltungsverbindung ist hergestellt. Der Name oder die Rufnummer des Teilnehmers, auf den Sie sich aufgeschaltet haben, wird angezeigt.

Das Aufschalten wird beendet, wenn Sie den Hörer auflegen.



### Hinweis:

Während Sie sich aufschalten

- hören alle Teilnehmer einen Aufschalteton und alles Gesprochene,
- erhalten alle Teilnehmer die Displayanzeige „Aufschalten:.....“.

## Gespräch weitergeben (Umlegen)

Vom Umlegen spricht man, wenn Sie ein Gespräch, das Sie an Ihrem Telefon führen, einem anderen Teilnehmer übergeben möchten.

### Umlegen

#### (ohne Ankündigung der Gesprächsübergabe)



Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

Menü

System-Menü aufrufen.



Übergabe einleiten?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.



Die Nummer wird gewählt.

Entweder:



Auflegen-Taste drücken. Beim Zielteilnehmer läutet das Telefon. Er übernimmt das Gespräch mit dem Abheben des Hörers.

Oder:

Menü

System-Menü aufrufen.

### Schritt für Schritt

  übergeben? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken. Beim Zielteilnehmer läutet das Telefon. Er übernimmt das Gespräch mit dem Abheben des Hörers.

Sie erhalten einen Wiederanruf:

- sofort bei Fehlbedienung,
- 45 Sekunden nach dem Umlegen, wenn sich der gewünschte Gesprächsteilnehmer nicht meldet.

Werden Wiederanrufe von Ihnen nicht entgegengenommen, so wird ein anderes vom Servicetechniker festlegbares Telefon (Abwurfstelle) gerufen.

### Umlegen (mit Ankündigung der Gesprächsübergabe)



Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

**Menü**

System-Menü aufrufen.

  Übergabe einleiten? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.



Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Sie kündigen das gehaltene Gespräch an.

**Entweder:**



Auflegen-Taste drücken. Der Zielteilnehmer übernimmt das Gespräch.

**Oder:**

**Menü**

System-Menü aufrufen.

  übergeben? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt

### Halten

Sie können ein Gespräch vorübergehend unterbrechen, wenn Sie z. B. mit weiteren Personen im Raum sprechen wollen. Die Gesprächsverbindung ist „gehalten“.



Sie führen ein Gespräch.

 oder **Rückfr.**

R-Taste oder Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der Teilnehmer wartet.

### Gespräch mit dem wartenden Teilnehmer wieder aufnehmen

Entweder:

**Menü**

System-Menü aufrufen.



zurück zum Wartenden?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie sind wieder mit dem Gesprächspartner verbunden.

Oder:



R-Taste drücken.

### Makeln (Gespräche wechseln)

Mit der Funktion Makeln können Sie zwischen zwei Teilnehmern hin- und herschalten, ohne dass diese direkt miteinander sprechen. Beide Teilnehmer können externe oder interne Teilnehmer sein. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich aus den Gesprächen auszuschalten und die beiden Teilnehmer miteinander zu verbinden. Sie können auch eine Konferenz einleiten.



Sie führen ein Gespräch.

**Menü**

System-Menü aufrufen.

**Rückfr.**

Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der Teilnehmer wartet.



Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.



Der zweite Teilnehmer meldet sich.

**Makeln**

Display-Taste drücken, um zwischen den beiden Gesprächen zu wechseln.

Wenn Sie das Gespräch beenden, sind beide Teilnehmer miteinander verbunden (nicht möglich bei 2 externen Teilnehmern).

### Schritt für Schritt

## Konferenz durchführen

Sie können bis zu 5 interne oder externe Gesprächspartner in einer Telefonkonferenz miteinander verbinden. Sie können bis zu 4 externe Teilnehmer in die Konferenz einberufen.

Während des Konferenzgespräches hören Sie alle 30 Sekunden als Hinweis einen Aufmerksamkeitston (ab-schaltbar, Servicetechniker fragen).

### Konferenz aufbauen

Sie beschließen, während eines Gesprächs mit einem Teilnehmer eine Konferenz aufzubauen.



Sie führen ein Gespräch und wollen eine Konferenz einleiten.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz einleiten?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.



Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.

### Zu einer Konferenz zusammenschließen

Eine Konferenzschaltung besteht z.Zt. noch nicht. Sie sind aber schon mit zwei Teilnehmern verbunden und sprechen abwechselnd mit ihnen (Makeln). Nun wollen Sie alle Gesprächsteilnehmer zu einer Konferenz zusammenschließen.



Sie sprechen mit einem Teilnehmer.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.

## Schritt für Schritt

### Konferenz erweitern

Sie können eine bestehende Konferenz auf bis zu 5 Teilnehmer erweitern.



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz erweitern?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konferenz wird „gehalten“, die Teilnehmer warten.



Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.



Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der neue Teilnehmer ist in die Konferenz eingebunden.

### Konferenz auflösen



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz beenden?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konferenz ist beendet.

### Konferenz verlassen



Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz.

Verlässt ein Teilnehmer die Konferenz, sind die beiden anderen Teilnehmer weiterhin verbunden.

### Teilnehmer der Konferenz anzeigen

Als Einberufer der Konferenz können Sie sich die Teilnehmer anzeigen lassen.



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

### Teilnehmerliste anzeigen

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.



Tln-Liste anzeigen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

### Schritt für Schritt



Weitere Teilnehmer anzeigen.

#### Teilnehmerliste schließen

Menü

Zusatz-Menü aufrufen.



Liste beenden?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Teilnehmerliste wird geschlossen.

#### Teilnehmer von der Konferenz trennen

Als Konferenzeinberufer können Sie Teilnehmer von der Konferenz trennen.



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.



TIn-Liste anzeigen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.



Den gewünschten Teilnehmer anzeigen.

Menü

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Teilnehmer auslösen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der betreffende Teilnehmer wird von der Konferenz getrennt.

#### Partner verbinden

Als Konferenzeinberufer können Sie die Konferenz verlassen und dabei die anderen Teilnehmer miteinander verbinden. Waren Sie zuvor mit mehr als zwei Teilnehmern verbunden, verbleiben die anderen Teilnehmer in einer Konferenz. Andernfalls führen die verbleibenden zwei Teilnehmer ein Einzelgespräch.



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.



Partner verbinden?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.



Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz, die anderen Teilnehmer sind miteinander verbunden.

## Schritt für Schritt

### Zweitanruf nutzen

Der Zweitanruf ist ein kommendes Gespräch, das während eines gerade geführten Gespräches an Ihrem Telefon signalisiert wird und von Ihnen abgefragt werden kann (z. B. → Seite 76).

Ein Zweitanruf kann in folgenden Gesprächszuständen angenommen werden:

- Sie führen ein Einzelgespräch,
- Sie führen ein Rückfragegespräch,
- Sie halten eine Konferenz,
- Sie führen ein Gespräch für eine Konferenzenerweiterung,
- Sie sprechen abwechselnd mit zwei Gesprächspartnern (Makeln).



#### **Hinweis:**

Ein Zweitanruf wird nicht am Bluetooth-Headset signalisiert.

---

Schritt für Schritt

# Teamfunktionen

## Gruppenruf aus-/einschalten

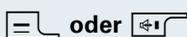
Wenn vom Servicetechniker eingerichtet, gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von internen Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummer erreichbar sind. Anrufe werden der Reihe nach (=Sammelanschluss) oder gleichzeitig (=Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt. Jeder Teilnehmer der Gruppe kann zusätzlich auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Sie können sich gezielt aus einzelnen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten oder sich aus allen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten.

Diese Funktionen sind auch direkt durch Eingeben der Kennzahlen aufrufbar (→ Seite 121).

### Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf

Mit dieser Funktion können Sie sich aus dem Sammelanschluss bzw. aus der Gruppe herausschalten und wieder hinzuschalten.



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.

**Entweder:**



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich aus dem Sammelanschluss bzw. aus der Gruppe herausgeschaltet.

**Oder:**



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich zum Sammelanschluss bzw. zur Gruppe wieder hinzugeschaltet.

**Weiter:**



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

 oder 

**Menü**

**Entweder:**

Gruppenruf aus? **OK**

**Oder:**

  Gruppenruf ein? **OK**

**Weiter:**

 Gruppe 1  
Gruppe 2 **Mnü**

**Entweder:**

  Gruppenruf aus? **OK**

**Oder:**

  Gruppenruf ein? **OK**

**Weiter:**



 oder 

**Menü**

**Entweder:**

  Gruppenruf aus? **OK**

**Oder:**

  Gruppenruf ein? **OK**

**Weiter:**

### Sie gehören zu mehreren Gruppen

#### Sich aus einzelnen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die gewünschte Gruppe auswählen und Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich aus der gewählten Gruppe herausschaltet.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich zur gewählten Gruppe hinzugeschaltet.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Sich aus allen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Schritt für Schritt

Gruppe 1  
Gruppe 2



Die Liste der Gruppen wird angezeigt.

Raute-Taste drücken. Sie haben sich aus allen Gruppen herausgeschaltet.

**Oder:**



Stern-Taste drücken. Sie haben sich zu allen Gruppen hinzugeschaltet.

**Weiter:**



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Rufzuschaltung

Sie können Anrufe für Ihr Mobiltelefon an bis zu fünf weiteren Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige, der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.

#### Teilnehmer hinzufügen

##### Erster Teilnehmer:



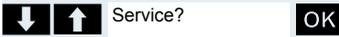
oder



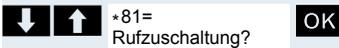
Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Mnü**

Zusatz-Menü aufrufen.



Bestätigen.



Gewünschte interne Rufnummer eingeben.

**Speich.**

Einstellungen speichern.

**Mnü**

Zusatz-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Gewünschte interne Rufnummer eingeben.

**Speich.**

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Teilnehmer entfernen



oder



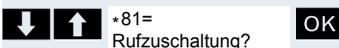
Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt

<x> Tin zugeschaltet

Mnü

↓ ↑ anzeigen/löschen?

OK



Mnü

↓ ↑ löschen?

OK



Menü

↓ ↑ Service?

OK

↓ ↑ Anrufverteilung?

OK

↓ ↑ \*401=anmelden?

OK



Die Anzahl der zugeschalteten Teilnehmer wird angezeigt.

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste zugeschaltete Teilnehmer wird angezeigt.

Bis zum gewünschten Teilnehmer blättern.

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Zuschaltung des ersten Teilnehmers wird gelöscht.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## UCD-Anrufverteilung (Universal Call Distribution)

Mit dieser Funktion lassen sich Anrufe in einem Team verteilen. Ein eingehender Anruf wird immer dem Teampartner zugestellt, der die längste Ruhephase hatte. Die Teampartner können auch räumlich getrennt arbeiten, z. B. in der Firma und am Teleworking-Arbeitsplatz. Die Teams (Anrufverteilungsgruppen) und die Teampartner/Mitglieder werden vom Servicetechniker eingerichtet.

### Anmelden/Abmelden

Zu Dienstbeginn/-ende müssen Sie sich beim System an-/abmelden.

#### Anmelden

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Identifikationsnummer (Bearbeiter) eingeben (wird vom Servicetechniker festgelegt).

## Schritt für Schritt



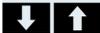
Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



### Abmelden

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü



Service?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Anrufverteilung?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



#401=abmelden?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Anmelden/Abmelden temporär

Während der Arbeitszeit können Sie sich beim System an-/abmelden, z. B. in Pausenzeiten.

### Anmelden



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü



Service?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Anrufverteilung?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*402=anmelden?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Abmelden



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü



Service?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Anrufverteilung?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



#402=nicht verfügbar?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt



oder

Menü



Service?

OK



Anrufverteilung?

OK



\*403=  
nachbearbeiten ein?

OK



oder

Menü



Service?

OK



Anrufverteilung?

OK



#403=  
nachbearbeiten aus?

OK



### Nachbearbeitungszeit

Benötigen Sie mehr Zeit als der eigentliche Anruf dauert, können Sie für das letzte Gespräch eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Dies kann eine feste Zeitspanne sein oder Sie müssen die Nachbearbeitungszeit selbst wieder ausschalten (sich zurückmelden).

#### Zeit anfordern

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Rückmeldung

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### UCD-Nachtschaltung

Die UCD-Nachtschaltung ist eine eigene Nachtschaltung für die Anrufverteilung. Sie unterliegt nicht der Systemnachtschaltung.

Alle kommende Anrufe werden zu einem speziellen Ziel der Anrufverteilung umgeleitet.

## Schritt für Schritt

 oder 

### Nachtziel ein

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.

  Service? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  Anrufverteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  \*404=Nacht-Ziel ein? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Nachtziel aus

 oder 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.

  Service? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  Anrufverteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  #404=Nacht-Ziel aus? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Anzahl der wartenden Anrufe abfragen

Sie können die Anzahl der wartenden Gespräche für die Gruppe abfragen.

 oder 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.

  Service? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  Anrufverteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  +405=Zahl der Anrufe? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Mulap-Gruppe (Multiple Line Application)

Gehört der Anschluss Ihres Mobiltelefons zu einer Mulap-Gruppe (Multiple Line Application), so können Sie

- Anrufe für die Gruppe entgegennehmen (Bei Gruppenruf Abheben-Taste drücken)
- Unter der Gruppen-Rufnummer nach extern telefonieren (die Gruppen-Rufnummer wird z.B. in der Anruferliste des Angerufenen gespeichert)
- Den Gruppenruf für den Anschluss Ihres Mobiltelefons ein- und ausschalten
- Die Leitungen der Mulap-Gruppe an interne oder externe Ziele umleiten

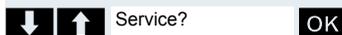
#### Gruppenruf aus-/einschalten



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü

System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Entweder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Oder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Weiter:



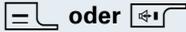
Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Mulap-Leitung umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.

## Schritt für Schritt

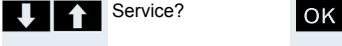


### Umleitung ein

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

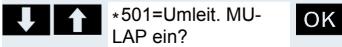
System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Leistungsnummer eingeben.

**Entweder:**



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Oder:**



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Oder:**



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Nummer des Ziels eingeben

**Speich.**

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

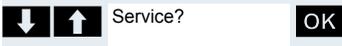
### Umleitung aus



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

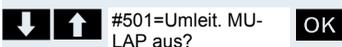
System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Leistungsnummer eingeben.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

## Nachrichtenfunktionen

Über die Nachrichtenfunktionen reagieren Sie auf Sprachspeicher-/Rückruf-Dienste des Kommunikationssystems bzw. anderer Teilnehmer oder leiten selbst Info-Leistungsmerkmale ein.

### Nachricht hinterlassen/Antwort-Text

In Ihrem Kommunikationssystem sind Antwort-Texte gespeichert, die bei einem nicht entgegengenommenen Anruf an den Anrufer automatisch gesendet werden können (bei Mobiltelefonen und Telefonen mit Display). Diese Antwort-Texte können von Ihnen ausgewählt und teilweise ergänzt werden:

- 0 = zurück um:
- 1 = Urlaub bis:
- 2 = Reise bis:
- 3 = abwesend ganztags
- 4 = abwesend mittags
- 5 = bin nicht erreichbar
- 6 = privat Tel:
- 7 = Vertreter:
- 8 = zur Zeit:
- 9 = bin im Raum Nr:

Diese Antwort-Texte sind Standardtexte, können aber in Ihrem Kommunikationssystem geändert worden sein.

#### Antwort-Text aktivieren

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Den gewünschten Antworttext auswählen.

Text ggf. ergänzen.

Einstellungen speichern.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



oder

**Menü**



Antwort-Text ein?

**OK**

**Entweder:**



0 = zurück um:  
1 = Urlaub bis:

**OK**

**Ggf.**

**Speich.**

**Oder:**



anderen Text eingeben

**OK**

## Schritt für Schritt



Den gewünschten Antwort-Text eingeben.

Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern: Durch zweimaliges Drücken der Raute-Taste den Löschmodus einschalten und danach mit jedem Drücken der Raute-Taste ein Zeichen löschen.

**Hinweis:**

Wenn Sie z. B. den dritten Buchstaben einer Taste eingeben wollen: Drücken Sie die betreffende Taste dreimal kurz hintereinander.

**Speich.**

Text speichern.

**Weiter:**

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



oder

**Antwort-Text deaktivieren**

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Antwort-Text aus?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

**Textnachricht senden/aufrufen**

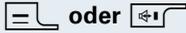
Sie können an einzelne interne Teilnehmer oder an Gruppen von internen Teilnehmern kurze Textnachrichten senden. Diese müssen ein Mobiltelefon oder ein Telefon mit Display haben.

Die Textnachrichten können von Ihnen ausgewählt und teilweise ergänzt werden:

- 0 = Bitte um Rückruf
- 1 = Besuch wartet
- 2 = Achtung Termin
- 3 = dringender Anruf
- 4 = nicht stören
- 5 = Fax/Telex abholen
- 6 = Bitte zum Diktat
- 7 = Bitte kommen
- 8 = Bitte Kaffee bringen
- 9 = verlasse Büro

Diese Textnachrichten sind Standardtexte, können aber in Ihrem Kommunikationssystem geändert worden sein.

## Schritt für Schritt



oder



### Textnachricht senden

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Info senden?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Info an:



Die Rufnummer des gewünschten internen Teilnehmers oder der Gruppe eingeben.

**Entweder:**



0 = Bitte um Rückruf  
1 = Besuch wartet



Den gewünschten Antworttext auswählen.

**Oder:**



anderen Text eingeben



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Die gewünschte Textnachricht eingeben.

Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern: Durch zweimaliges Drücken der Raute-Taste den Löschmodus einschalten und danach mit jedem Drücken der Raute-Taste ein Zeichen löschen.

### Hinweis:

Wenn Sie z. B. den dritten Buchstaben einer Taste eingeben wollen: Drücken Sie die betreffende Taste dreimal kurz hintereinander.

**Weiter:**

**Senden**

Display-Taste drücken.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Empfangene Textnachricht aufrufen

Wenn eine oder mehrere Textnachrichten für Sie vorliegen, ertönt ein Hinweiston und die Nachrichten-Taste blinkt. Datum und Uhrzeit der empfangenen Textnachrichten beziehen sich auf die Uhr Ihres Kommunikationssystems.



Taste „Nachrichtenliste“ drücken.

Info von:  
...

**Mnü**

Zusatz-Menü aufrufen.



Text



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Textnachricht wird angezeigt.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

## Abfragen einer Info- oder Voice-Mail-Nachricht

Wenn eine oder mehrere Info- bzw. Voice-Mail-Nachrichten für Sie vorliegen, ertönt ein Hinweiston und die Nachrichten-Taste blinkt.

### Abfragen einer neuen Info-Nachricht

**Entweder:**



Nachrichten-Taste drücken.

**Oder:**



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

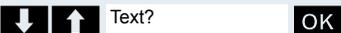


Gewünschte Nachricht auswählen und Auswahl bestätigen.

**Weiter:**



Zusatz-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Mnü**

Zusatz-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Zeitpunkt der Nachricht wird angezeigt.

**Entweder:**

**Mnü**

Zusatz-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie rufen den Absender zurück.

**Oder:**



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag ist gelöscht.

**Weiter:**



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

**Entweder:**



Nachrichten-Taste drücken.

**Oder:**



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Infos anzeigen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Folgen Sie ab jetzt der Benutzerführung!



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Abfragen einer alten Textnachricht

Alte, nicht gelöschte Nachrichten können nicht über die Nachrichten-Taste  abgerufen werden. Um diese Nachrichten abzufragen, gehen Sie wie folgt vor:



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Infos anzeigen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Info von:  
...

**Mnü**

Gewünschte Nachricht auswählen und Zusatz-Menü aufrufen.



Text?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



<Text>



Zusatz-Menü aufrufen.

Wann?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Zeitpunkt der Nachricht wird angezeigt.



um: ...



Zusatz-Menü aufrufen.

**Entweder:**



Absender anrufen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie rufen den Absender zurück.

## Schritt für Schritt

### Oder:



löschen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag ist gelöscht.

### Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Anruferliste

Wenn Sie einen externen und/oder internen Anruf nicht entgegennehmen können, wird dieser Anrufwunsch in einer Anruferliste gespeichert. Gehören Sie zu einem Sammelschluss oder Gruppenruf werden auch diese Anrufwünsche gespeichert.

Ihr Telefon speichert bis zu 10 Anrufe in zeitlicher Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Die Anzeige beginnt mit dem aktuellsten nicht abgefragten Anrufwunsch. Bei Anrufen vom gleichen Anrufer wird die Anzahl der Anrufe angezeigt.

Während eines Gespräches können Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners selbst in Ihrer Anruferliste speichern.



### Hinweis:

Falls vom Servicetechniker eingerichtet, werden die Rufnummern aller externen angenommenen Anrufe automatisch gespeichert.



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

### Menü



Anruferliste?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Anrufwunsch wird angezeigt.



Anrufwunsch auswählen.

## Schritt für Schritt

Menü

↓ ↑ anrufen? OK

### Anrufer zurückrufen

Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Verbindung wird aufgebaut.

#### Hinweis:

Beim Zustandekommen einer Gesprächsverbindung wird der Teilnehmer automatisch aus der Anruferliste gelöscht. Anrufwünsche für Gruppen (Sammelanschluss/Gruppenruf) werden ebenfalls gelöscht, wenn einer aus der Gruppe die Gesprächsverbindung hergestellt hat.

Wird „Rufnr. speichern?“ nicht angeboten, werden alle externen ankommenden Anrufe automatisch gespeichert.



Menü

↓ ↑ Rufnr. speichern? OK

### Anrufer in die Anrufliste aufnehmen

Während eines Gespräches können Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Ihre Anruferliste aufnehmen, z.B. als Erinnerung für einen späteren Anruf.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer des Anrufers wird gespeichert.

 oder 

Menü

↓ ↑ Anruferliste? OK

### Anrufer aus der Anruferliste löschen

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Anrufwunsch wird angezeigt.



Anrufwunsch auswählen.

Menü

Menü aufrufen.

↓ ↑ löschen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Anruf wird gelöscht.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

## Zusatzfunktionen

## Wecker des Mobiltelefons

Wenn der Wecker eingestellt ist, ertönt ein Weckruf jeden Tag oder jeden Tag von Montag bis Freitag zur angegebenen Uhrzeit. Für den Weckruf wird die für einen ankommenden Ruf eingestellte Melodie verwendet. Während der automatischen Wahlwiederholung ist der Wecker deaktiviert.

 **Hinweis:**

Ein Weckruf mit der eingestellten Melodie erfolgt nur, wenn sich das Mobiltelefon im Ruhezustand befindet. Im Gespräch oder während einer automatischen Wahlwiederholung wird der Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Lautstärke und Melodie einstellen: → Seite 23.

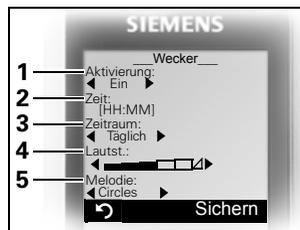
## Wecker aktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Menü-Symbol auswählen und bestätigen. Die Eingabemaske zum Einstellen des Weckers wird angezeigt.



- 1 Wecker-Aktivierung: EinAus
- 2 Uhrzeit im Format [HH:MM], z. B. 19:05 Uhr = 1905
- 3 Wecker klingelt täglich oder nur Montag - Freitag
- 4 Lautstärke in 5 Stufen einstellbar + Crescendo-Ruf
- 5 Melodien, über Media-Pool verwaltbar



Einstellung festlegen.



Eine Zeile nach unten springen.



Zeit eingeben.



Eine Zeile nach unten springen.

## Schritt für Schritt

... usw.

**Sichern**

Einstellungen speichern.



Der Wecker ist aktiviert.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen

Der Weckruf ertönt 60 s lang. Im Display wird angezeigt. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils 5 min wiederholt und dann ausgeschaltet.

#### Während des Weckrufs:

**Entweder:**

**Aus**

Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

**Oder:**

**Snooze**

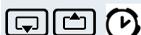
Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 min wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

### Wecker deaktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

**oder**

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Wecker

**OK**

Menü-Symbol auswählen und bestätigen. Die Eingabemaske zum Einstellen des Weckers wird angezeigt.

**Aktivierung:** **Aus**

Einstellung festlegen.

**Sichern**

Einstellung speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

## Terminfunktion des Mobiltelefons

Sie können sich von Ihrem Mobiltelefon an bis zu fünf Termine erinnern lassen. Das Mobiltelefon muss sich zur Zeit des Terminrufes im Ruhezustand befinden. Während der automatischen Wahlwiederholung ist die Terminfunktion deaktiviert.

## Termin speichern

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

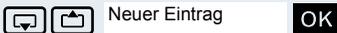
Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Menü-Symbol auswählen und bestätigen. Der Kalender des aktuellen Monats wird angezeigt, der aktuelle Tag ist markiert.



Den gewünschten Tag für den neuen Termin auswählen und bestätigen. Die Eingabemaske zum Eingeben eines neuen Termins wird angezeigt.



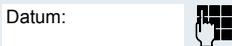
Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Einstellung festlegen.



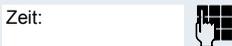
Eine Zeile nach unten springen.



Datum eingeben, z. B. 11. November = 1111.



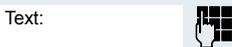
Eine Zeile nach unten springen.



Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.



Eine Zeile nach unten springen.



Den Namen für den Termin eingeben.



Evtl. den alten Text löschen.



Einstellungen speichern.



Die Terminfunktion ist aktiviert.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

**Aus**

### Terminruf bestätigen

Ein Terminruf wird wie ein ankommender Ruf signalisiert.

Display-Taste während des Terminrufes drücken.

Wenn Sie den Terminruf nicht bestätigen, wird dieser Terminruf in einer Ereignis-Liste gespeichert.

### Einen Termin deaktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen. Der Kalender des aktuellen Monats wird angezeigt, der aktuelle Tag ist markiert.

**OK**

Den aktuellen Tag bestätigen. Die Liste der Termine wird angezeigt.

**OK**

Termin, der deaktiviert werden soll, auswählen und bestätigen.

**Optionen**

Zusatz-Menü aufrufen.

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der markierte Termin wird deaktiviert.

**Sichern**

Einstellung speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Einen Termin oder die gesamte Terminliste löschen

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen. Der Kalender des aktuellen Monats wird angezeigt, der aktuelle Tag ist markiert.

**OK**

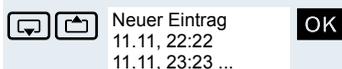
Den aktuellen Tag bestätigen. Die Liste der Termine wird angezeigt.

**OK**

Termin, der gelöscht werden soll, auswählen und bestätigen.

**Optionen**

Zusatz-Menü aufrufen.



## Schritt für Schritt

## Entweder:



Eintrag löschen

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Termin ist gelöscht.

## Oder:



Liste löschen

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Ja

Sicherheitsabfrage bestätigen. Die Terminliste ist gelöscht.

## Weiter:

Sichern

Einstellung speichern.



Auflagen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Einen nicht bestätigten Termin anzeigen

Wenn Sie einen Terminruf nicht bestätigt haben, wird eine Displaytaste mit der Funktion „Termin“ belegt. Außerdem wird dieser nicht bestätigte Termin in einer Ereignis-Liste gespeichert.

Termin

Termin anzeigen. Das Datum und die Uhrzeit des nicht bestätigten Termins werden angezeigt.

## Einen nicht bestätigten Termin und nicht bestätigte Jahrestag-Termine anzeigen

Ein von Ihnen nicht bestätigter Terminruf und die von Ihnen nicht bestätigten Jahrestag-Terminrufe werden in einer Ereignis-Liste gespeichert.



oder



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Extras

OK

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Entgang. Termine

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es werden die entgangenen/nicht bestätigten Termine in einer Liste angezeigt. Der jüngste entgangene Termin steht oben, der älteste entgangene Termin steht unten.



OK

Einen nicht bestätigten Termin oder einen nicht bestätigten Jahrestag auswählen. Es werden die jeweiligen Informationen angezeigt.

Löschen

Evtl. den ausgewählten Termin löschen.



Auflagen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Terminfunktion des Systems

Sie können über Ihr Telefon einen einmaligen Termin für die nächsten 24 Stunden oder einen sich täglich wiederholenden Termin eingeben.

Wenn der Termin fällig ist, läutet Ihr Telefon für ca. 20 Sekunden, um Sie an Ihren Termin zu erinnern. Am Display erscheint der eingegebene Termin. Dieser Terminruf wird gelöscht, wenn Sie ihn quittieren oder automatisch nach einer 5-maligen Wiederholung mit einer Pause von einer Minute.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 121).

#### Termin speichern

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü

System-Menü aufrufen.



oder



Service?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*46=Termin ein?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Termin um (HHMM):



Die gewünschte Uhrzeit eingeben.

Beachten Sie dabei das geforderte Datenformat: Termin um (HHMM); HH = Stunden zweistellig; MM = Minuten zweistellig. Beispiel: 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).

#### Entweder:



einmalig?



Menüpunkt auswählen.

#### Oder:



täglich?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Weiter:

#### Speich.

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

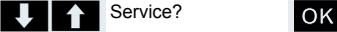


## Eingegebenen Termin löschen/abfragen

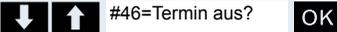
Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Zusatz-Menü aufrufen.

Entweder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Termin bestätigen

Das Mobiltelefon läutet, der Termin wird angezeigt.



Abheben-Taste drücken.



Auflegen-Taste drücken. Der Termin ist bestätigt.

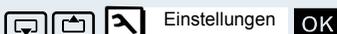
## Basis auswählen

Wenn Ihr Mobiltelefon an mehreren Basen angemeldet ist, dann können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die jeweils am Besten zu empfangende Basis einstellen. Der Wechsel zu dieser Basis erfolgt dann automatisch.

Sie können den Namen der Basis, der am Mobiltelefon angezeigt wird, auch jederzeit ändern (→ Seite 34).



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt



Gewünschte Basis auswählen und bestätigen. Die ausgewählte Basis ist durch ein Häkchen gekennzeichnet:

- Basis 1 - 4: Durch das Auswählen einer Basis n wird genau ein HiPath Cordless-System festgelegt, an dem das Mobiltelefon angemeldet ist.
- Beste Basis: Wenn das Mobiltelefon an mehreren Cordless-Systemen angemeldet ist, wechselt es automatisch in das jeweilige System, wenn es in dessen Einzugsbereich kommt.

Beispiel: Das Mobiltelefon ist sowohl an der Gigaset-Basis zu Hause angemeldet als auch im Cordless-System der Firma.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schnellzugriff auf Funktionen und Rufnummern

Die linke Display-Taste und die Nummern-Tasten 0, 2...9 können Sie mit einer Rufnummer oder Funktion belegen. Die Wahl einer Rufnummer bzw. der Start einer Funktion erfolgen dann mit einem Tastendruck.

### Schnellzugriff einrichten

**Entweder:**

**0 / 2 ... 9**

Gewünschte Nummern-Taste kurz drücken.

Wenn gedrückte Taste bereits mit einer Funktion belegt ist, wird diese über der linken Display-Taste angezeigt. Die Nummern-Taste kann mit einer neuen Funktion belegt werden.

**Setzen**

Display-Taste drücken.

**Oder:**

**0 / 2 ... 9 / ?**

Gewünschte Nummern-Taste oder linke Displaytaste lange drücken.

**Weiter:**

Es wird eine Liste der Funktionen angezeigt, mit denen die Taste belegt werden kann. Folgende Funktionen stehen zur Auswahl:

- Kurzwahl
- Call-by-Call (→ Seite 54)
- Wecker (→ Seite 103)
- Kalender
- Bluetooth

## Schritt für Schritt



Kurzwahl  
...

OK

Funktion auswählen und bestätigen.

**Wenn die Funktion „Kurzwahl“ oder die Funktion „Call-by-Call“ ausgewählt wurde:**



Kurzwahl  
...

OK

Gewünschte Rufnummer auswählen und bestätigen.

### Funktion starten, Rufnummer wählen

**Entweder:**

**0 / 2 ... 9**

Nummern-Taste, die mit der gewünschten Funktion belegt ist, lange drücken. Oder linke Display-Taste kurz drücken.

**Oder:**

**0 / 2 ... 9**

Nummern-Taste, die mit der gewünschten Funktion belegt ist, kurz drücken. Die Funktion wird über der linken Display-Taste angezeigt.

**z. B.:** **Wecker**

Linke Display-Taste kurz drücken.

**Weiter:**

Je nach Tastenbelegung wird Folgendes durchgeführt:

- Eine Rufnummer aus dem Telefonbuch des Mobiltelefons wird gewählt.
- Eine Rufnummer aus der Call-by-Call-Liste wird gewählt.
- Das Menü der gewünschten Funktion wird geöffnet.

## Datenaustausch PC <-> MT oder MT <-> MT

Sie können zwischen einem PC und Ihrem Mobiltelefon (MT) oder zwischen zwei Mobiltelefonen Daten austauschen.

### Schnittstellen-Überblick

Das Mobiltelefon (MT) unterstützt die folgenden Schnittstellen für den Datenaustausch:

Interface	Verbindung über...	Datenaustausch zwischen...
Serielle V24-Schnittstelle	Kabel (SLIM-Lumberg)	PC <-> MT
USB-Schnittstelle	Kabel (SLIM-Lumberg)	PC <-> MT
Bluetooth-Schnittstelle	Funk, schnurlos	PC <-> MT und MT <-> MT

### Mobile Phone Manager (MPM-Applikation)

Mit der MPM-Applikation können Sie z.B. auf das Telefonbuch Ihres Mobiltelefons lesend und schreibend zugreifen, sowie Sounds (.mid) und Bilder (.bmp) für den Screensaver vom Rechner auf das Mobiltelefon laden. Dazu ist die MPM-Applikation auf Ihrem PC zu installieren. Sie ist als Freeware über das Internet erhältlich.

#### Hinweis:

Über die Bluetooth-Schnittstelle kann nur auf die Telefonbuchdaten lesend und schreibend zugegriffen werden.

Während der Datenübertragung zwischen Mobiltelefon und PC wird im Display „Datentransfer“ angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich, und ankommende Rufe werden ignoriert.

Die MPM-Applikation unterstützt verschiedene DECT- und GSM-Mobilteletypen. Nicht unterstützte Funktionen für ein Endgerät werden grau dargestellt und sind nicht auswählbar.

Genauere Informationen finden Sie in der Hilfefunktion des Mobile Phone Manager.

## PC-Schnittstelle (V24, USB)

Über die PC-Schnittstelle (über Kabel, SLIM-Lumberg) können Sie z.B. Telefonbucheinträge, Bilder und Sounds lesen und verändern.

### PC-Schnittstelle einrichten

Zum Einrichten der PC-Schnittstelle ist Folgendes notwendig:

1. Die Bluetooth-Schnittstelle des Mobiltelefons deaktivieren (→ Seite 116).
2. Mit einem Siemens-Datenkabel (→ Seite 129) die Buchse des Mobiltelefons für Headset/PC-Interface mit dem Computer verbinden.
3. Die MPM-Applikation installieren.

Bitte fragen Sie Ihren Systembetreuer.



Falls die PC-Schnittstelle nicht funktioniert, deaktivieren Sie zuerst die Bluetooth-Schnittstelle (→ Seite 116), schalten Sie dann das Mobiltelefon aus und danach wieder ein.

### Datenübertragungs-Modus

Bei einigen Funktionen werden große Datenmengen zwischen Mobiltelefon und Computer übertragen. In diesem Fall schaltet das Mobiltelefon in den Datenübertragungs-Modus um, im Display wird „Datenübertragung“ angezeigt. In diesem Modus sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und Anrufe werden ignoriert.

In folgenden Fällen geht das Mobiltelefon in den Datenübertragungs-Modus über:

- Lese-/Schreibzugriff auf das Telefonbuch
- Laden von Bildschirmschonern
- Laden von Melodien



Tritt während der Übertragung ein Fehler auf, geht das Mobiltelefon automatisch in den Ruhezustand über.

## Schritt für Schritt

### Bluetooth-Schnittstelle

Wenn Sie auf Ihrem PC eine Bluetooth-Schnittstelle installiert haben, können Sie über die Bluetooth-Schnittstelle Ihres Mobiltelefons ebenfalls mit der MPM-Applikation kommunizieren.



#### Hinweis:

Theoretisch kann eine Bluetooth-Verbindung abgehört werden.

Über die Bluetooth-Schnittstelle können Sie nur lesend und schreibend auf Ihre Telefonbuchdaten zugreifen.

### Telefonbuchtransfer über Bluetooth von Mobiltelefon zu Mobiltelefon

**Voraussetzung:** Die Bluetooth-Schnittstelle des anderen Mobiltelefons (→ Seite 116) muss aktiviert sein.

Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen den Mobiltelefonen noch nicht besteht, gehen Sie wie folgt vor:

#### An Ihrem Mobiltelefon

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Bluetooth-Menü wird angezeigt.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Mobiltelefon sucht ein Bluetooth-fähiges Datengerät und stellt die drahtlose Verbindung her. Die Namen der gefundenen Geräte werden angezeigt.



Das gewünschte Gerät, z.B. das andere Mobiltelefon, auswählen.

#### Optionen

Menü des Mobiltelefons öffnen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Bluetooth-PIN eingeben und bestätigen (Default: 0000). Das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen.

## Schritt für Schritt



Vereinbarte PIN:

OK

**Am anderen Mobiltelefon**

Sofort Bluetooth-PIN eingeben und bestätigen (Default: 0000). Falls Sie nicht schnell genug waren, bitte die vorhergehenden Schritte wiederholen.



In Liste der  
bekannten Geräte  
aufnehmen?

OK

Abfrage bestätigen.

Die Bluetooth-Verbindung wird aufgebaut. Die beiden Mobiltelefone können jetzt gegenseitig Daten im vCard-Format übertragen.

**Daten übertragen**

Telefonbuch öffnen.



Eintrag auswählen.



oder



Telefonbuch-Menü des Mobiltelefons öffnen.

**Entweder:**

Liste senden

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Oder:**

Eintrag senden

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Weiter:**

vCard via Bluetooth:

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



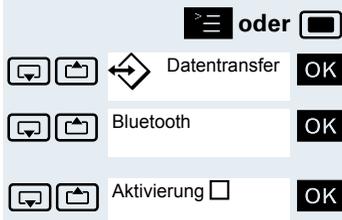
Bekannte Geräte  
...

OK

Das Zielgerät bzw. das andere Mobiltelefon auswählen und bestätigen. Die vCard-Daten werden an das Zielgerät gesendet.

Folgen Sie nun den Anweisungen auf dem Display Ihres Mobiltelefons.

### Schritt für Schritt



#### Bluetooth-Schnittstelle deaktivieren/aktivieren

Möchten Sie die Bluetooth-Schnittstelle längere Zeit nicht verwenden, können Sie sie deaktivieren. Dadurch verlängern Sie die Bereitschaftszeit Ihres Mobiltelefons.

##### Deaktivieren

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Bluetooth-Menü wird angezeigt.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Bluetooth-Schnittstelle wird deaktiviert.

- Bei deaktivierter Bluetooth-Funktion ist die Check Box leer.

##### Aktivieren

Für das Aktivieren der Bluetooth-Schnittstelle gilt das oben genannte Vorgehen ebenfalls.

- Die aktivierte Bluetooth-Funktion ist durch einen Haken gekennzeichnet.

## Schritt für Schritt

# Telefonsperr

## Telefon Schloss des Mobiltelefons

Sie können das Mobiltelefon durch eine 4-stellige PIN (numerisch) sperren und dadurch vor unbefugtem Zugriff schützen.

Die PIN hat die Voreinstellung „0000“ (Lieferzustand). Bei dieser Einstellung wird beim Einschalten des Mobiltelefons die PIN nicht verlangt. Sobald Sie die PIN geändert haben, müssen Sie diese beim Einschalten des Mobiltelefons eingeben.

Wenn Sie die PIN deaktivieren wollen, müssen Sie als Wert wieder „0000“ eingeben.



### Achtung:

Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, setzen Sie sich mit dem Siemens-Service in Verbindung. Dieser wird die PIN kostenpflichtig zurücksetzen.

### Neue PIN eingeben

- |   |   |
|---|---|
|  <b>oder</b>    | Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.   |
|    Einstellungen  | Menü-Symbol auswählen und bestätigen.                                       |
|   Mobilteil   | Menüpunkt auswählen und bestätigen.   |
|   MT-PIN ändern    | Menüpunkt auswählen und bestätigen.   |
|    | Alte PIN eingeben. Wenn noch keine PIN gesetzt wurde, dann „0000“ eingeben. |
|    | Neue PIN eingeben.  |
|    | Eine Zeile nach unten springen.   |
|    | Neue PIN nochmal eingeben.  |
|    | Eingaben bestätigen.  |
|    | Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.                          |

## Schritt für Schritt

### Batterieladung bei aktiver PIN-Sperre

Hat sich das Mobiltelefon wegen eines leeren Akkupacks abgeschaltet und wird dann in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein. Der Ladevorgang beginnt. Wenn eine PIN gesetzt wurde, muss diese erst eingegeben werden, damit das Mobiltelefon Anrufe empfangen kann.

### Telefon Schloss Code-Programmierung

Sie können Ihr Mobiltelefon vor unbefugtem Zugriff (Schutz der persönlichen Daten) durch Eingabe eines 5-stelligen Codes ab- bzw. aufschließen.

Zum Ändern eines Codes müssen Sie zuerst den alten Code, dann zweimalig den neuen Code eingeben.

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Alten Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“).

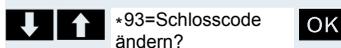
Neuen Code eingeben, z.B. 11111 (5 Ziffern).

Neuen Code wiederholen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



Menü



### Hinweis:

Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen ihr Servicetechniker. Er kann Ihren Code auf „00000“ zurücksetzen.

Ihr Mobiltelefon kann auch von einer zentralen Stelle z. B. vom Abfrageterminal aus wieder aufgeschlossen werden.

## Schritt für Schritt

**Mobiltelefon ab-/aufschließen**

Sie können Ihr Mobiltelefon zeitweise für externe Wahl und Programmierungen sperren und so z.B. eine unbefugte Benutzung während der Abwesenheit verhindern.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Code festgelegt oder Sie verwenden den vorgelegten Code „00000“.

**Mobiltelefon abschließen**

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Tel. abschließen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“).

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

**Hinweis:**

Ist Ihr Mobiltelefon abgeschlossen, können Sie trotzdem Externanrufe entgegennehmen und Interngespräche führen. Beim Aufbau einer externen Verbindung erscheint im Display „Telefon Schloss aktiv“.

Ihr Telefon kann auch von einer zentralen Stelle (→ Seite 118) aus abgeschlossen werden.

**Mobiltelefon aufschließen**

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Tel. aufschließen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“).

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Zentrales Codeschloss/Andere Mobiltelefone ab-/aufschließen

Falls Sie dazu berechtigt sind, können Sie andere Mobiltelefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Teilnehmer sein Mobiltelefon abgeschlossen und sein selbst festgelegtes individuelles Passwort vergessen, können Sie es mit dieser Funktion wieder aufschließen.

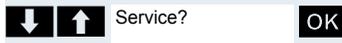


oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

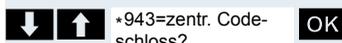
System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Teilnehmer-Rufnummer eingeben.

**Entweder:**



Mobiltelefon abschließen. Im Display erscheint „Telefon abgeschlossen.“

**Oder:**



Mobiltelefon aufschließen. Im Display erscheint „Telefon aufgeschlossen.“

## Schritt für Schritt

## System-Funktionen

Die System-Funktionen können Sie entweder über das Menü oder durch direktes Eingeben der Kennzahlen aufrufen.

## Über Menü aufrufen



oder

Menü

Entweder:



Rufnr. unterdrücken?

OK

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Funktion auswählen und bestätigen.

Oder:



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

\*41=Rufnr.  
zuweisen?

OK

Funktion auswählen und bestätigen.

Oder:



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



weitere Funktionen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#58=Rückruf-  
Aufträge?

OK

Funktion auswählen und bestätigen.

Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Über Kennzahl aufrufen



oder

Entweder:



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Kennzahl eingeben laut Tabelle (→ Seite 122).

Oder:



Kennzahl eingeben laut Tabelle (→ Seite 122).

Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Funktionen und Kennzahlen

Funktionen	Kennzahlen
Automatisches Anklopfen ein	* Δ 490
Automatisches Anklopfen aus	→ # 490
Anklopfen ohne Ton	* Δ 87
Anklopfen mit Ton	→ # 87
Anklopfen annehmen	* Δ 55
Anruferliste	
- aufrufen	→ # 82
- Rufnummer speichern	* Δ 82
Antwort-Text ein	* Δ 69
Antwort-Text aus	→ # 69
Anrufschutz ein	* Δ 97
Anrufschutz aus	→ # 97
Anrufverteilung:	
- anmelden	* Δ 401
- abmelden	→ # 401
- nachbearbeiten ein	* Δ 403
- nachbearbeiten aus	→ # 403
- verfügbar	* Δ 402
- nicht verfügbar	→ # 402
- Nacht-Ziel ein	* Δ 404
- Nacht-Ziel aus	→ # 404
- Zahl der Anrufe	* Δ 405
Aufschalten (nur berechtigtes Telefon)	* Δ 62
Fangen	* Δ 84
Infos	
- senden	* Δ 68
- gesendete Infos	→ # 68

Funktionen	Kennzahlen
Konferenz:	
- ein	* Δ 3
- aus	→ # 3
Kostenanzeige	* Δ 65
Kurzurufnummer wählen	* Δ 7
Kurzwahl ändern	* Δ 92
Makeln	* Δ 2
MFV-Wahl	* Δ 53
Nachtschaltung ein	* Δ 44
Nachtschaltung aus	→ # 44
Parken:	
- Gespräch parken	* Δ 56
- zurück aus Parken	→ # 56
Projektkennzahl	* Δ 60
Rückruf	* Δ 58
Rückruf-Aufträge	→ # 58
Rufnummer unterdrücken	* Δ 86
Rufnummer zuweisen (MSN)	* Δ 41
Rufnummer weitergeben	→ # 86
Rufzuschaltung	* Δ 81
Sammelanschluss/Gruppenruf ein	* Δ 85
Sammelanschluss/Gruppenruf aus	→ # 85
Schalter ein	* Δ 90
Schalter aus	→ # 90
Schlosscode ändern	* Δ 93
Signal zum Netz (Flash)	* Δ 51
Telefon abschließen	* Δ 66
Telefon aufschließen	→ # 66
Telefonbuch (System, LDAP)	* Δ 54

<b>Funktionen</b>	<b>Kennzahlen</b>
Telefonatendienst	* Δ 42
Termin ein	* Δ 46
Termin aus	→ # 46
Türfreigabe ein	* Δ 89
Türfreigabe aus	→ # 89
Türöffner	* Δ 61
Übernahme Gruppe	* Δ 57
Übernahme gezielt	* Δ 59
Umleitung ein	* Δ 1
Umleitung aus	→ # 1
Umleitung Amt ein	* Δ 64
Umleitung Amt aus	→ # 64
Zentrales Codeschloss	* Δ 943
Zurück zum Wartenden	* Δ 0

## Anhang

### Störungen beheben

Einige Störungen können Sie selbst beheben. Diese finden Sie in der folgenden Tabelle. Bei allen anderen Störungen ist das zuständige Fachpersonal zu unterrichten.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Mobiltelefon ist nicht eingeschaltet. Akkupack ist leer.	Auflegen-Taste bis zur Bestätigung drücken. Akkupack laden bzw. austauschen.
Rufnummer lässt sich nicht wählen.	Mobiltelefon ist abgeschlossen.	Mobiltelefon aufschließen.
Keine Reaktion auf Tastendruck.	Tastatursperre ist eingeschaltet. Taste ist verklemmt.	Raute-Taste bis zur Bestätigung drücken. Verklemmung beseitigen.
Absteigende Tonfolge bei einer Eingabe.	Es erfolgte eine Fehleingabe.	Tastenfolge wiederholen, dabei das Display beobachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.
Die Zeile „Basis n“ blinkt (n= 1 - 4).	Mobiltelefon ist außerhalb des Funkbereiches der Basen; Funksignale sind zu schwach. Mobiltelefon ist nicht angemeldet. Abstände zwischen den Synchronisationsversuchen sind zu lang.	Dem Funkbereich nähern, Standort verändern. Mobiltelefon anmelden. Mobiltelefon aus- und wieder einschalten.
Kein Klingelton am Mobiltelefon.	Klingelton ist ausgeschaltet. Anrufschutz ist eingeschaltet.	Klingelton einschalten. Anrufschutz ausschalten.
Es ist während eines Gespräches nichts mehr zu hören.	Die „R-Taste“ wurde gedrückt – das Mikrofon und die Hörkapsel sind stummgeschaltet.	Display-Taste „Löschen“ drücken, um das Mikrofon und die Hörkapsel wieder einzuschalten.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Es wird sofort nach Drücken der Abheben-Taste angezeigt: <b>Verbin.-Abbau</b> Kein Wählton vorhanden; Anrufen nicht möglich.	Kommunikationssystem ist durch andere Teilnehmer voll belegt.	Anruf etwas später wiederholen.
Es wird z. B. angezeigt: <b>Basis 1</b> Abgehende und ankommende Rufe sowie Ein-/Ausschalten sind nicht möglich.	Mobiltelefon ist blockiert.	Akkupack aus dem Mobiltelefon entfernen und wieder einlegen. Anschließend wie beim ersten Aufladen verfahren (→ Seite 18).
Es wird angezeigt: <b>Zeitueberschreit</b>	Maximale Eingabezeit ist überschritten.  Auflegen-Taste wurde nicht gedrückt.	Lange Pausen zwischen den Tastenbetätigungen vermeiden.  Auflegen-Taste drücken.
Es wird angezeigt: <b>bitte wiederholen</b>	Kommunikationssystem ist überlastet.	Warten und später noch einmal versuchen.
Es wird angezeigt: <b>z.Zt. nicht erreichbar</b>	Funktion ist momentan nicht verfügbar.  Kein Anschluss unter der gewählten Rufnummer vorhanden.	Warten und später noch einmal versuchen.  Rufnummer korrekt eingeben oder Vermittlung anrufen.
Es wird angezeigt: <b>nicht moeglich</b> oder: <b>falsche Eingabe</b> oder: <b>nichts gespeichert</b>	Kurzwahlnummer nicht vorhanden, Termin falsch eingegeben, gesperrte oder unzulässige Eingabe, fehlende Voraussetzung (z. B. wenn für Makeln kein zweiter Gesprächspartner wartet), unvollständige Wahl.	Eingabe korrigieren, erlaubte Möglichkeit auswählen, Rufnummer vollständig eingeben.
Es wird angezeigt: <b>nicht berechtigt</b>	Gesperrte Funktion wurde aufgerufen.	Berechtigung für gesperrte Funktion beim zuständigen Fachpersonal beantragen.
Es wird angezeigt: <b>nicht erlaubt</b>	PIN wurde falsch eingegeben.	PIN korrekt eingeben.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Es wird angezeigt: <b>nicht vorhanden</b>	Rufnummer wurde unvollständig eingegeben, Stern- oder Raute-Taste wurde nicht gedrückt.	Rufnummer oder Kennzahl korrekt bzw. wie vorgeschrieben eingeben.
Es wird angezeigt: <b>geschuetzt</b>	Datenübertragung ist aktiv.	Warten und später noch einmal versuchen.

## Mobiltelefon pflegen

### Bei normaler Verschmutzung

Wischen Sie das Mobiltelefon und die Ladeschale mit einem feuchten Tuch oder Antistatiktuch ab. Verwenden Sie kein trockenes Tuch! Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel!

### Nach Kontakt mit Flüssigkeit

1. Das Mobiltelefon sofort ausschalten. Auf keinen Fall einschalten!
2. Den Akkupack sofort entnehmen. Das Akkufach offen lassen.
3. Die Flüssigkeit abtropfen lassen:
  - Das Mobiltelefon waagrecht mit dem offenen Akkufach nach unten halten.
  - Das Mobiltelefon senkrecht mit dem offenen Akkufach nach unten halten. Dabei das Mobiltelefon leicht nach vorne und hinten kippen und jeweils leicht schütteln.
  - Alle Teile trocken tupfen und das Mobiltelefon anschließend mindestens 72 Stunden mit geöffnetem Akkufach und der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (nicht Mikrowelle, Backofen o.ä.).

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

### Lagerung/Aufbewahrung

Zum Vermeiden von Beschädigungen sollte das Mobiltelefon nicht zusammen mit scharfkantigen Gegenständen wie z.B. Messern oder Werkzeugen gelagert bzw. aufbewahrt werden. Hilfreich ist die Verwendung einer Schutztasche (→ Seite 129).

## Dokumentation

Diese Bedienungsanleitung finden Sie auch im Internet im PDF-Format unter

<http://www.siemens.com/hipath>

und auf CD-ROM (zuständiges Fachpersonal fragen) im HTML- und PDF-Format.

Zum Ansehen und Ausdrucken der Bedienungsanleitung im PDF-Format benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Ansehen der Bedienungsanleitung im HTML-Format benötigen Sie einen Computer mit einem WWW-Browser, z. B. Microsoft Internet Explorer.

## Technische Daten

Maximaler Schalldruckpegel laut TBR10, Annex D:	kleiner 118 dB (A)
Betriebszeiten und Ladezeiten:	→ Seite 18
Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb:	+5 °C bis +45 °C 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Gewicht incl. Akkupack:	ca. 111 g
Original-Akkupack:	Lithium-Ion, 700 mAh, V30145-K1310-X250
Abmessungen (B x H x T):	ca. 47 x 131 x 23 mm

## Ladeschalen

Gigaset SL2 Charger EU	EU	CUA392	L30250-F600-A392	S30852-H1784-R141
Gigaset SL2 Charger UK	UK	CUA393	L30250-F600-A393	S30852-H1784-L141
Gigaset SL2 Charger LAM	LAM	CUA394	L30250-F600-A394	S30852-H1784-R341
Gigaset SL2 Charger AUS	AUS	CUA395	L30250-F600-A395	S30852-H1784-C441

## Zubehör

Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Headset: Headsets verschiedener Hersteller können angeschlossen werden.

### Datenkabel

Data Cable DCA-500: Zum Anschluss des Mobiltelefons an die serielle RS232-Schnittstelle Ihres Rechners

Data Cable USB DCA-510: Zum Anschluss des Mobiltelefons an die USB-Schnittstelle Ihres Rechners

### Bezugsquelle

Bitte wenden Sie sich für den Bezug von Zubehör (z.B. Headset, Datenkabel, Schutztasche, MPM-Software) an:

Siemens AG, I&S IS SC S RC, Tübingerstr. 1-5, 80686 München  
Hr. Jens Schwabe  
Tel.: +49 89 9221 - 3174  
Fax: +49 89 9221 - 6603  
E-mail: jens.schwabe@siemens.com

## EU-Richtlinie

Das Mobiltelefon und das aufgelistete Zubehör entsprechen der folgenden EU-Richtlinie:

99/05/EC Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen

## Konformitätserklärung

Ihr Mobiltelefon ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

### Auszug aus der Originalerklärung

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number „Q810820M“ in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.“

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

**CE 0682**

# Stichwortverzeichnis

## A

Abfragen einer Nachricht .....	99
Abheben-Taste .....	IV, 11
Abmessungen .....	128
Abweisen eines Anrufes .....	8
Akkufach öffnen/schließen .....	17
Akkufachdeckel .....	IV
Akkupack	
aufladen .....	2, 18
Bereitschaftszeit .....	18
Betriebszeit .....	18
einlegen .....	16
Gesprächszeit .....	18
Kapazität .....	18
Ladezeit .....	18
Warnton .....	38
Zugelassene ~ .....	19
Akkuton	
einstellen .....	24
Funktion .....	38
Anderer Anschluss .....	63
Ändern einer Rufnummer .....	57
Anklopfen .....	76
automatisches ~ .....	78
Anklopfen aus/ein .....	77
Anlagenkurzwahl .....	48
Anonym anrufen .....	64
Anruf	
abweisen .....	8
annehmen .....	7
Anonymer ~ .....	64
Durchführen .....	3
gezielt übernehmen .....	64
heranholen .....	8
übernehmen .....	8
Anrufen .....	3
Anruferliste .....	101
Anrufschutz .....	65
Anrufübernahmegruppe .....	8
Anrufumleitung .....	9
Anrufverteilung .....	90
Anrufwefterschaltung .....	71
Anschlussbuchse .....	IV
Antwort-Text .....	96

Audio-Funktionen .....	22
Aufbewahrung .....	127
Auflegen-Taste .....	IV, 11
Aufmerksamkeitston .....	29, 82
Aufschalten .....	78
Ausschalten .....	2
Auto. Rufannahme .....	30
Auto. Wahlwiederholung .....	45
Automatisches Anklopfen .....	78

## B

Basis	
angezeigten Namen ändern .....	34
auswählen .....	109
Beleuchtung des Displays .....	34
Benachrichtigung .....	96, 97
Bereitschaftszeit .....	18
Betriebszeit Mobiltelefon .....	18
Bluetooth .....	40
Bluetooth-Schnittstelle .....	114
Buchse für Headset/PC-Interface .....	IV

## C

Call-by-Call Liste .....	54
Clip .....	IV
montieren .....	19
Code-Programmierung .....	118
Codeschloss .....	120
Computer .....	113

## D

Datenkabel .....	113
Datenübertragung .....	113
Datum einstellen .....	31
Display .....	IV
Beleuchtung .....	34
einstellen .....	32
Farbschema .....	33
Kontrast .....	33
Screensaver (Logo) .....	32
Display-Tasten .....	IV, 13
Durchwahl bei Kurzwahl .....	48

<b>E</b>		
Ein-/Aus-Taste	IV, 11	
Einschalten	2	
Eintrag		
als VIP markieren	58	
ändern	57	
ansehen	57	
löschen	44, 45, 59	
speichern	43, 55	
suchen	57	
wählen	4, 44, 45, 56	
Eintrag senden	60	
Elektronische Geräte beeinflussen	II	
EMV	II	
EU-Richtlinien	129	
<b>F</b>		
Fangen	67	
Farbschema einstellen	33	
Fehlersuche	125	
Flex Call	63	
Flüssigkeit	127	
Freie Speicherplätze	59	
Freisprechen	39	
Freisprech-Taste	IV, 11	
Funknetz verlassen/zurückmelden	10	
Funkreichweite	2	
Funktionen und Kennzahlen	122	
Funktions-Tasten	11	
<b>G</b>		
Geräteteile	IV	
Gespräch halten	81	
Gespräch weitergeben	79	
Gesprächskosten	62, 66	
Gesprächszeit	18	
Gezielte Rufabfrage	64	
Gezieltes Belegen einer MSN	62	
Gezieltes Übernehmen eines Anrufs	64	
Gruppenruf aus-/einschalten	86	
<b>H</b>		
Halten	81	
Hauptmenü	14	
Headset	40	
Heranholen eines Anrufs	8	
Hinweistöne	24	
Hörkapsel	IV	
<b>I</b>		
Identifikationscode	62	
Individuelle System-Kurzwahl	49	
Info abfragen	99	
Interface	113, 114	
<b>K</b>		
Kapazität	18	
Kennzahlen eingeben	121	
Kennzahlen-Tabelle	122	
Klingeln	23	
Klingelton einstellen	23	
Konferenz	82	
abfragen	83	
aufbauen	82	
auflösen	83	
erweitern	83	
Partner verbinden	84	
trennen	84	
verlassen	83	
Konformitätserklärung	130	
Kontrast einstellen	33	
Kopieren des Telefonbuchs	60	
Kostenanzeige	66	
Kurzwahl		
Call-by-Call Taste	IV	
mit System (individuell)	49	
mit System (zentral)	48	
Nachwahl/Durchwahl	48	
wählen	57	
<b>L</b>		
Ladezeit	18	
Ladezustand	18	
Lagerung	127	
Lautsprecher	IV	
Lautstärke	22	
LDAP-Telefondatenbank	51	
Leitung belegen	3	
Lieferzustand	37	
Liste senden	60	

Logo einstellen .....	32
Löschen	
Call-by-Call Liste .....	59
Eintrag .....	45, 59
Telefonbuch .....	59
Wahlwiederholungsliste .....	45

## M

Mailbox-Funktion .....	96
Makeln .....	81
Manuelle Wahlwiederholung .....	4
Media-Pool .....	25
Mehrfachrufnummer .....	62, 71
Menü-Symbole .....	14
MFV-Wahl .....	74
Mikrofon .....	IV
Mobiltelefon	
ab-/aufschließen .....	119
ab-/aufschließen, andere ~ .....	120
MSN .....	62, 71
Mulap-Gruppe	
Gruppenruf aus-/einschalten .....	94
Leitung umleiten .....	94
Umleitung	
ausschalten .....	95
einschalten .....	95

## N

Nachbearbeitungszeit .....	92
Nachricht	
abfragen .....	99
hinterlassen .....	96
Nachrichtenfunktionen .....	96
Nachrichtenliste .....	11
Nachrichten-Taste .....	IV
Nachtschaltung .....	73
Nachwahl bei Kurzwahl .....	48
Notrufnummer	
ändern .....	30
wählen .....	4
Nr. verwenden .....	56
Nummer wählen .....	56
Nummern-Tasten .....	IV

## P

Parken .....	75
Partner verbinden .....	84
PC-Schnittstelle .....	113
Pflege .....	127
PIN .....	2, 117, 118, 119, 120
Programmieren von Tasten .....	110
Projektkennzahl .....	62

## Q

Quittungston	
einstellen .....	24
Funktion .....	38

## R

Raute-Taste .....	IV, 11
Reichweitenprobleme .....	2
Reset .....	37
Richtlinien .....	129
R-Taste .....	IV, 11, 12
Rückfrage (Zweitverbindung) .....	6
Rückruf .....	5
Ruf	
abweisen .....	8
annehmen .....	7
Rufabfrage .....	64
Rufabfragegruppe .....	8
Rufnummer	
ändern .....	57
aus Telefonbuch wählen .....	56
speichern .....	55
unterdrücken .....	64
wählen .....	3
Rufzuschaltung .....	89

## S

Sammelanschluss .....	86
Schalldruckpegel, maximal .....	128
Schalter .....	70
Schnellzugriff auf Funktionen .....	110
Schnittstelle .....	113, 114
Schutzfolie .....	16
Schutztasche .....	127

Screensaver einstellen .....	32
Senden	
Eintrag .....	60
Liste .....	60
Servicekennzahlen .....	122
Siemens Data Suite .....	113
Signal zum Netz .....	71
SMS .....	98
Sortieren der Telefonbucheinträge .....	56
Speichern einer Rufnummer .....	55
Speicherplätze .....	59
Sprache einstellen	
Mobiltelefon .....	20
System .....	21
Sprachlautstärke .....	22
Sprachwahl .....	43
Stern-Taste .....	IV, 11
Steuer-Taste .....	IV, 12
Symbole .....	14
System-Kurzwahl, individuell .....	49
System-Kurzwahl, zentral .....	48

## T

Tastatursperre .....	10
Tasten	
Display-Tasten .....	13
Funktions-Tasten .....	11
Steuer-Taste .....	12
Tastenklick	
einstellen .....	24
Funktion .....	38
Teamfunktionen .....	86
Technische Daten .....	128
Telefon ab-/aufschließen .....	119
Telefonbuch	
~des Mobiltelefons .....	54
~des Systems .....	50
LDAP .....	51
Telefonbuch kopieren .....	60
Telefonbucheinträge sortieren .....	56
Telefondatendienst TDS .....	69
Telefonieren mit Headset .....	40
Telefonkonferenz .....	82
Telefonlautstärke .....	22
Telefon Schloss .....	118

Telefon sperre .....	118
Termine	
~des Mobiltelefons .....	105
~des Systems .....	108
abfragen .....	109
aktivieren .....	105
anzeigen .....	107
bestätigen .....	106, 109
deaktivieren .....	106
eingeben .....	108
löschen .....	109
Textnachricht .....	98
Töne .....	23, 24
Trageclip .....	IV
montieren .....	19
Türfreigabe	
ausschalten .....	68
einschalten .....	68
Tür-Freisprecheinrichtung .....	67

## U

Übergabe .....	79
Übernehmen eines Anrufs .....	8
UCD Nachtschaltung .....	92
Uhrzeit einstellen .....	31
Umgebungsbedingungen .....	128
Umlegen .....	79
Umleitung festes Ziel .....	9

## V

vCard .....	54, 60
Vorwahlnummern konvertieren .....	36
Verbindungsqualität .....	2
Verschmutzung .....	127
Vibrationsalarm .....	25
VIP .....	58
Voice-Mail abfragen .....	99
Vorwahlnummern konvertieren .....	36

## W

Wählen	
eines Telefonbucheintrages .....	56
nach Leitungsbelegung .....	3
vor Leitungsbelegung .....	3

---

Wahlvorbereitung .....	3
Wahlwiederholung	
Automatisch .....	45
Eintrag/Liste löschen .....	45
Liste .....	4, 45
Manuell .....	4
Rufnummer übernehmen .....	46
Wechseln zwischen Gesprächspartnern	81
Wecker .....	103
Wiederanruf .....	75, 80

## Z

Zentrales Codeschloss .....	120
Zubehör .....	129
Zugelassene Akkupacks .....	19
Zurücksetzen .....	37
Zuteilen .....	79
Zweitanruf .....	85
Zweitverbindung (Rückfrage) .....	6

[www.siemens.de/hipath](http://www.siemens.de/hipath)



Dieses Gerät wurde unter einem zertifizierten Umweltmanagementsystem (ISO 14001) hergestellt. Dieser Prozess stellt die Minimierung des Primärrohstoff- und des Energieverbrauchs sowie der Abfallmenge sicher.

© Siemens AG 2006  
Information and Communication Networks  
Hofmannstr. 51 • D-81359 München

**Bestell-Nr.: A31003-G2100-U100-1-19**

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.  
Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland.

28.02.2006